

## Freiwilliges Engagement: Asyl im Berchtesgadener Land

### Newsletter Nr. 5 - Dezember 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Ehrenamtlich Engagierte,

wir freuen uns, Ihnen heute den 5. Newsletter Freiwilliges Engagement Asyl zukommen zu lassen. Ihre **eigenen Inhalte** für den kommenden Newsletter Januar 2017 können Sie bis zum **Montag, 19. Dezember**, an [ehrenamt-asyl@lra-bgl.de](mailto:ehrenamt-asyl@lra-bgl.de) einschicken (Ausschlussfrist).

Gerne können Sie sich jederzeit mit Fragen und Anliegen an uns wenden. Fragen zu ehrenamtlichem Engagement, zu Veranstaltungen oder weitere Anliegen rund um das Thema „Freiwillig engagiert“ können Sie an den Ehrenamtskoordinator der Caritas Franz Neumayer ([franz.neumayer@caritasmuenchen.de](mailto:franz.neumayer@caritasmuenchen.de), 0151 / 21960208) und an die Ehrenamtskoordinatorin des Landratsamtes Berchtesgadener Land, Sophie Jackl ([sophie.jackl@lra-bgl.de](mailto:sophie.jackl@lra-bgl.de), 0171 / 4341241) richten. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Herzlichen Dank für Ihr unermüdliches Engagement!

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr,



*Sophie Jackl & Franz Neumayer*

### Veranstaltungen im Dezember 2016

#### Podiumsdiskussion: „Flüchtlinge in Deutschland – eine Epochenwende?“

**29. November 2016 | Plenarsaal der Akademie | Alfons-Goppel-Straße 11, 80539 München**

Es diskutieren Frau Prof. Dr. Ulrike Freitag, Herr Prof. Dr. Münkler und Herr Prof. Dr. Wirsching. Moderiert wird die Veranstaltung von Frau Prof. Dr. Münch. Die Podiumsdiskussion ist Teil der Reihe „aktuell & kontrovers“. Die Akademie will damit den Austausch und Dialog zwischen Wissenschaft und breiter Öffentlichkeit fördern.

**Flyer im Anhang**

#### Gott liebt die Fremden - Ausstellung

**8. November bis 18. Dezember | Haus St. Rupert | Rupprechtstraße 6, 83278 Traunstein**

Unter dem Motto „Gott liebt die Fremden. Biblische Herausforderungen“ lädt die Ausstellung dazu ein, sich vom Schicksal heutiger Flüchtlinge und solcher aus biblischer Zeit berühren zu lassen, sich der Problematik von damals und heute zu stellen und festzustellen, wie sehr wir alle auf ein Klima des Angenommen seins angewiesen sind.

#### Fachtagung: Ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit in islamischen Gemeinden: Potentiale nutzen - Grenzen erkennen

**2. Dezember 2016 | 09:00 - 16:00 Uhr | Zentrale des Goethe-Instituts | Dachauer Straße 122, 80637 München**

In Vorträgen und Fachgesprächen werden zentrale Fragen des Projekts durch Experten aus den Bereichen des Islamdialogs, der Migrationsforschung und der Stiftungsarbeit, aufgegriffen und vertieft.

⇒

Darüber hinaus will die Tagung den Teilnehmer/-innen die Möglichkeit zum Kennenlernen und zum Erfahrungsaustausch bieten.

**Anmeldung:** [integrationsprojekte.regiond@goethe.de](mailto:integrationsprojekte.regiond@goethe.de)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihren vollständigen Namen, Ihre Organisation sowie Ihre Funktion an.

### Kino Asyl

**4. - 8. Dezember 2016 | Münchener Stadtbibliothek, Kammerspiele, HFF**

Herzlich Willkommen zum zweiten KINO ASYL Festival! Dieses Jahr hatten wir – aufgrund unserer unterschiedlichen Lebensgeschichten und kulturellen Hintergründe - die tolle Gelegenheit, viel voneinander zu lernen. Wir sind aus den verschiedensten Richtungen nach Deutschland gekommen, um hier ein neues Zuhause zu finden. Auch wenn unsere Beweggründe dafür unterschiedlich waren, verbindet uns die große Hoffnung, einen Ort zu finden, an den wir gehören.

<http://www.kinoasyl.de/festival-2016/>

### Repair Café

**10. Dezember 2016 | 10:00 - 14:00 Uhr | Haus der Jugend, Bad Reichenhall**

Gemeinsam kaputte Dinge reparieren, kompetente Hilfestellung, Begegnung und einander inspirieren.

### Spirituellen Adventweg in die Salzburger Innenstadt

**11. Dezember 2016 | 16:00 - 18:00 Uhr | Evangelische Christuskirche (Labyrinth) | Schwarzstrasse 25, Salzburg**

Katholische und evangelische Kirche Salzburgs laden engagierte Menschen in der Flüchtlingsbegleitung zu einem Spirituellen Adventweg in die Salzburger Innenstadt. Anschließend gemütlicher Ausklang bei syrischem Buffet im Bischofshaus, Kapitelplatz 2, in der Salzburger Altstadt.

**Kontakt:** Franz Neumayer

### Info-Abend zur Anhörung vor dem BAMF

**13. Dezember 2016 | Ev.-Luth. Pfarramt Christuskirche | Dom-Pedro-Platz 5, 80637 München**

Die Informationsveranstaltung vermittelt einen ersten Überblick über das Asylverfahren. Besonderes Augenmerk wird auf die Vorbereitung auf und die Begleitung zur Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gelegt, da dieser Termin entscheidend für den Ausgang des Asylverfahrens ist.

**Anmeldung:** <https://www.eventbrite.de/e/das-anhorungsverfahren-vor-dem-bundesamt-fur-migration-und-fluechtlinge-tickets-29372292317>

### Aufenthaltsrechtlichen Situation afghanischer Geflüchtete

**14. Dezember 2016 | 18.00 - 21:00 Uhr | Evangelisches Gemeindezentrum St. Matthäus | Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1, Passau**

Nach einer inhaltlichen Einführung zur Situation afghanischer Geflüchteter in Bayern und der Sicherheitslage in Afghanistan wird die Asylrechtsanwältin Petra Haubner auf aufenthaltsrechtliche Möglichkeiten und Chancen im Asylverfahren eingehen.

## Veranstaltungen im Januar 2017

### Aufenthaltsrechtlichen Situation afghanischer Geflüchteter

**20. Januar 2017 | 14:00 - 17:00 Uhr | Regensburg**

Nach einer inhaltlichen Einführung zur Situation afghanischer Geflüchteter in Bayern und der Sicherheitslage in Afghanistan wird die Asylrechtsanwältin Petra Haubner auf aufenthaltsrechtliche Möglichkeiten und Chancen im Asylverfahren eingehen.

**Anmeldung:** <http://www.fluechtlingsrat-bayern.de/vor-ort-aktuelles.html>

### Treffpunkt Ausbildung: 6. Informationstag Beruf & Studium

**21. Januar 2017 | 09:00 - 15:00 Uhr | Kongresshaus | Maximilianstraße 9, 83471 Berchtesgaden**

Für zukünftige Schulabgänger, deren Eltern und Interessierte. Infostände, Vorträge, Workshops, Bewerbungstrainings, Rahmenprogramm.

**Anmeldung über Liste im Anhang:** Veranstaltungsbesucher: Asylsuchende und anerkannt Bleibebe-rechtigte mit Deutschkenntnissen

### Fluchtursachen der Krisenregionen Naher und Mittlerer Osten

**25. Januar 2017 | Pfarrzentrum St. Zeno | Salzburger Straße 29b, 83435 Bad Reichenhall**

Viele Menschen machen sich auf den Weg nach Europa. Sie fliehen, weil sie wegen Kriegen in ihrer Heimat um ihr Leben fürchten müssen. Wie unterscheiden sich die Herkunftsländer? Was ist mit anderen Fluchtursachen? Haben manche vielleicht sogar ihren Ursprung in Europa?

Clemens Ronnefeldt, Dipl.-Theologe und Friedensreferent des Versöhnungsbundes und Experte für den Nahen und Mittleren Osten, wird an diesem Abend die aktuellen Konflikte in diesen Regionen erklären. Zahlreiche Reisen zu Friedens- und Menschenrechtsgruppen in Irak, Iran, Syrien, Libanon, Israel, Palästina, Jordanien, Türkei und Ägypten bieten auf dem Hintergrund persönlicher Erfahrungen eine breite Basis, auf der er eine Einschätzung der aktuellen Situation vornimmt und Zusammenhänge aufzeigt.

Der Internationale Versöhnungsbund wurde 1914 von engagierten Christen im Anschluss an eine Konferenz zur Verhinderung des ersten Weltkrieges gegründet. Heute gehören dem Verband rund 100 000 Mitglieder in 50 Staaten der Erde an. Sechs Friedensnobelpreisträgerinnen und Nobelpreisträger, darunter Dr. Martin Luther King, gingen aus dem Internationalen Versöhnungsbund hervor. Der Verband hat Beraterstatus bei den Vereinten Nationen.

**Anmeldung:** Katholisches Bildungswerk Berchtesgadener Land, Telefon: 08651 / 984400 | Referent: Clemens Ronnefeldt, Freising | Teilnahmebeitrag: € 5,00 | **Anmeldung bis 23.01.2017 erforderlich!** | Kursnummer: 12168

## Aus den Helferkreisen

### Freilassing isst interkulturell, vegan: Wir backen Weihnachtsplätzchen

**1. Dezember 2016 | ab 17:30 Uhr | Montessori-Schule | Lindenstraße 22, 83395 Freilassing**

Wir kochen, essen, plaudern; bitte mitbringen: 4 €, Geschirrtuch, Hausschuhe

**Aktuelle Informationen:** <https://www.facebook.com/Freilassingisst.interkulturell.vegan/>

### Café international

**4. Dezember 2016 | ab 14.30 | Werk 34, Berchtesgaden**

Punsch, Lebkuchen und wie jedes Jahr: AUFKLÄRUNG UND DIESMAL EIN LOCKERER BILDVOR-TRAG

## Informationen für Ehrenamtliche des Landkreises Berchtesgadener Land

### Deutscher Integrationspreis



Integration geht uns alle an – überall treffen Menschen unterschiedlicher Kulturen und mit anderen Erfahrungen oder Fähigkeiten aufeinander. Vielfalt ist unser Alltag. Wenn alle mit Respekt und in gemeinschaftlicher Verantwortung zusammenleben – dann wird aus Vielfalt Integration!

Viele Menschen setzen sich bereits für ein gelungenes Miteinander ein. Damit auch in Zukunft innovative Integrationsprojekte erfolgreich umgesetzt werden können, schreiben wir den Deutschen Integrationspreis aus

Die **Bewerbungszeit** dauert vom **1. November bis 11. Dezember 2016**

**Bewerbung:** <https://www.startnext.com/pages/deutscher-integrationspreis#contest>

### Asylbewerber\_innen und Anerkannt Bleibeberechtigte gesucht: Vielfalt zusammen leben – Miteinander Demokratie lernen. Ein Qualifizierungsprogramm für Integration und Demokratie

ViDem ist ein Programm, bei dem Lehrer und Lehrerinnen gemeinsam mit geflüchteten Menschen arbeiten, die ebenfalls Erfahrungen und Vorkenntnisse in der Pädagogik haben. Ziel ist es, eine integrativ wirksame Praxis des Lehrens und Lernens an Schulen aufzubauen, um Kindern die Grundlagen der Demokratie zu zeigen. Das Qualifizierungsprogramm nutzt Workshops und Praxisphasen, in denen Methoden und Erfahrungen des „verständnisintensiven Lernens“ angewendet werden.

#### Flyer mit Kontakt im Anhang



**A.L.M. Alpen.Leben.Menschen**

Das Projekt A.L.M. (Alpen.Leben.Menschen) startet ab März 2017 auch im Berchtesgadener Land. Ziel des Projektes vom Deutschen Alpenverein und Malteser Hilfsdienst ist es, die Integration von Flüchtlingen im bayerischen Alpenraum durch gemeinsame Erlebnisse auf dem Berg zu fördern. Dazu werden ab dem Frühjahr gemeinsame A.L.M.-Aktionen umgesetzt. Na, neugierig geworden? Mehr Infos gibt es auf unserem Flyer, dem Fact-Sheet oder unter [Anna.Schober@malteser.org](mailto:Anna.Schober@malteser.org). Wir freuen uns auf Dich und Deine Ideen.

### Versicherungsschutz ehrenamtlich Tätiger

Im Anhang erhalten Sie die neu erstellte Information zum Thema Versicherungsschutz ehrenamtlich Tätiger der Versicherungskammer Bayern, mit der Bitte Kenntnis zu nehmen. Die Versicherungskammer Bayern hat ihr bestehendes Schreiben aus dem Jahr 2003 aktualisiert und den Text aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Freistaat Bayern abgeschlossenen Bayerischen Ehrenamtsversicherung auch mit dem Sozialministerium abgestimmt.

#### Siehe Anhang: Anlage-zum-RS-170

### Landesmediendienst Bayern | Menschenrechte – Toleranz – Demokratie

Mehr als 100 ausgewählte Sach-, Informations- und Spielfilme zu den Themen Menschenrechte, Toleranz und Demokratie – für den Einsatz in der politischen Bildung, in Jugendarbeit und Schule und in der Erwachsenenbildung.

Die genannten Titel können bei den Landesmediendiensten Bayern e.V. mit der ServiceKarte ausgeliehen werden.

#### Siehe Flyer: Menschenrechte

## Die besten neuen Inhalte aus dem Web

### Gesundheit für Geflüchtete

Website zur gesundheitlichen Versorgungssituation für geflüchtete Menschen  
<http://gesundheit-gefluechtete.info/best-practice-bezahlte-dolmetscherinnen/>

### Vielen Dank Deutschland

Diese Webseite ist eine Initiative, um Deutschland und seinen Bürgern einfach Danke zu sagen. Dafür dass es seine Türen für die ganzen Flüchtlinge geöffnet hat. Dafür, dass der große Aufwand erbracht wird, um ihnen als Flüchtling zu helfen und ihnen die bestmöglichen Zukunftsperspektiven zu ermöglichen.

[www.vielendankdeutschland.de](http://www.vielendankdeutschland.de)

### **Türöffner gesucht! Unterstützung bei der Jobsuche**

<https://werde-tueroeffner.de/>

## Medien des Monats

### **Artikel: die soziale Gastronomie erobert Wien**

In den letzten Jahren hat sich nicht nur in Wien ein erfreulicher Trend zu einer Gastronomie der besonderen Art gezeigt. Flüchtlinge betreiben ein Hotel, im Restaurant wird man von langzeitarbeitslosen Menschen bekocht und im Café sammeln jugendliche MigrantInnen erste Arbeitserfahrung und erhalten nebenbei kostenlose Deutschkurse

<http://www.ngojobs.at/die-soziale-gastronomie-erobert-wien/>

### **Video: Wenn ZUHAUSE nicht mehr Heimat ist**

"Wenn Zuhause nicht mehr Heimat ist", ist eines der Gewinnervideos der Deutsch-Französischen Jufinale 2016. Nur mit einem Atlas, einem Filzstift und einem farbigen Karton wird die Geschichte einer syrischen Familie erzählt, die nicht weiß wie es weitergehen soll und schließlich die Flucht nach Europa antritt.

## Die Anhänge kurz erklärt

**Poster: Trace the Face**

**Flyer: G'sundheit Kabarett mit Ingo Vogel**

**Flyer: Podiumsdiskussion: „Flüchtlinge in Deutschland – eine Epochenwende?“**

**Flyer: Vielfalt zusammen leben – Miteinander Demokratie lernen. Ein Qualifizierungsprogramm für Integration und Demokratie**

**Flyer: Repair Café**

**Flyer: Treffpunkt Ausbildung: 6. Informationstag Beruf & Studium**

**Liste: Veranstaltungsbesucher: Asylsuchende und anerkannt Bleibeberechtigte mit Deutschkenntnissen**

**Flyer: A.L.M.**

**Flyer: Steckbrief A.L.M.**

**Dokument: Versicherungsschutz Anlage-zum-RS-170**

**Flyer: Menschenrechte**

### Impressum

#### Impressum

Dieser Newsletter ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landratsamtes Berchtesgadener Land (Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall), der Caritas Region Berchtesgadener Land (Caritasverband der Erzdiözese München-Freising e.V., Salzburger Straße 29b, Bad Reichenhall) in Kooperation mit: Malteser im Berchtesgadener Land. // Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Für Links und gesendete Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. // Abmeldung: Wenn sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, schicken Sie bitte eine Mail an den/die Absender\*in mit dem Stichwort „Abmeldung“.

Grafik: ©guukaa-Fotolia.com

#### Haben Sie Informationen für uns?

News, Termine und Wissenswertes können Sie uns zur Veröffentlichung im nächsten Newsletter zusenden.

**Einsendeschluss** zur Veröffentlichung im nächsten Newsletter ist Montag, 19. Dezember, an: [ehrenamt-asyl@lra-bgl.de](mailto:ehrenamt-asyl@lra-bgl.de).

#### Newsletter abbestellen?

Mailen Sie bitte an: [ehrenamt-asyl@lra-bgl.de](mailto:ehrenamt-asyl@lra-bgl.de)



# I am **looking** for my ...



0000609

stepbrother



0000610

family



0000611

family



0000612

father



0000613

family



0000614

family



0000616

mother



0000617

wife



0000618

family



0000619

brother



0000620

family



0000621

family



0000624

brother



0000626

family



0000629

husband



0000630

wife

Bitte melden Sie sich, falls Sie Informationen über die gesuchten Personen besitzen. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt.

**If you have any details regarding the whereabouts of these persons, please contact us. Your information will be kept strictly confidential.**

Alle Fotos / All pictures:  
[www.tracetheface.org](http://www.tracetheface.org)



**Suchdienst**

☎ 089 / 68 07 73 -111 ✉ [tracing@drk-suchdienst.de](mailto:tracing@drk-suchdienst.de)  
[www.drk-suchdienst.de](http://www.drk-suchdienst.de)

**+C** Das Deutsche Rote Kreuz ist Teil der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbebewegung.

# G'SUNDHEIT



© Bergauer.c

**Do. 1.12. um 18 Uhr**

**Haus der Jugend, Bad Reichenhall Münchner Allee 14**

**Einlass: ab 17.30 Uhr - Eintritt frei!  
Familien herzlich eingeladen!**

**Rahmenprogramm für Kinder bis 12 Jahre:**

- Sport-/ Spieleangebot
- Alkoholfreie Cocktails selber mixen
- AOK verteilt kleine Überraschungen

**Veranstalter:  
Sucht-Arbeitskreis BGL**

**Jetzt mitmachen bei:  
[www.Familien-Challenge.net](http://www.Familien-Challenge.net)**



gefördert durch die AOK Bayern







# Flüchtlinge in Deutschland – eine Epochenwende?

**Podiumsdiskussion**  
**Dienstag, 29. November 2016**  
**18.00 Uhr**

## aktuell & kontrovers Akademie im Dialog

Mit der Reihe „aktuell & kontrovers“ fördert die Bayerische Akademie der Wissenschaften den Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Moderierte, hochkarätig besetzte Podiumsdiskussionen beleuchten aktuelle Themen und brisante Zukunftsfragen. Diskutieren Sie mit!

Abb.: Berliner Unterkunft für Flüchtlinge, die darauf warten, dass über ihren Asylantrag entschieden wird.  
© istock/stockfotoart

### **Bayerische Akademie der Wissenschaften**

Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz)  
80539 München • Plenarsaal, 1. Stock  
Tel. +49 89 23031-0 • [www.badw.de](http://www.badw.de)

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

### **Anfahrt**

U3/U6, U4/U5 Odeonsplatz • Tram 19 Nationaltheater

Während der Veranstaltung werden Foto- und Filmaufnahmen gemacht, die potentiell für Zwecke der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden.



**Bayerische  
Akademie der Wissenschaften**

## Es diskutieren:



**Prof. Dr. Ulrike Freitag** ist seit 2002 Direktorin des Zentrums Moderner Orient und Professorin für Islamwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Sie ist Mitglied der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Vorderer Orient, der Middle East Studies Association und der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.



**Prof. Dr. Herfried Münkler** ist seit 1992 Professor für Politikwissenschaft (Theorie der Politik) an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Zuletzt veröffentlichte er das Buch „Die neuen Deutschen: Ein Land vor seiner Zukunft“.



**Prof. Dr. Andreas Wirsching** ist seit 2011 Direktor des Instituts für Zeitgeschichte München – Berlin sowie Inhaber des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit 2012 ist er ordentliches Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

## Moderation:



**Prof. Dr. Ursula Münch** ist Professorin für Politikwissenschaft an der Universität der Bundeswehr München und seit 2011 Direktorin der Akademie für Politische Bildung in Tutzing. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u. a. die Asyl- und Einwanderungspolitik sowie Fragen der gesellschaftlichen Integration.

## Flüchtlinge in Deutschland – eine Epochenwende?

Im vergangenen Jahr strömten hunderttausende Flüchtlinge über Deutschlands Grenzen. Auch wenn die Flüchtlingszahlen inzwischen stark rückläufig sind, bleibt das Thema weiterhin brisant. Es wird uns trotz EU-Türkei-Abkommen und möglicher „Migrationspartnerschaften“ mit afrikanischen Herkunfts- und Transitländern langfristig begleiten.

Egal wie viele Geflüchtete in den nächsten Jahren und Jahrzehnten in Deutschland ansässig werden – sie werden das Land politisch, sozial, ökonomisch und kulturell verändern. Vollzieht sich also gerade eine Epochenwende?

Inwiefern können Politik, Wirtschaft und Gesellschaft diesen Wandel gestalten? Wie können wir die vielen Menschen, die bleiben werden, gut in unsere Gesellschaft und in unseren Arbeitsmarkt integrieren? Wie lassen sich die gesellschaftliche Spaltung und der große Zulauf fremdenfeindlicher und rechtspopulistischer Gruppierungen stoppen? Und wie könnte das Land dann aussehen?

Die Diskussion geht über die akuten Fragen hinaus und beleuchtet aus unterschiedlichen Blickwinkeln die langfristigen Wirkungen der Massenflucht und deren Ursachen. Obgleich die aktuelle Situation einzigartig ist, bietet sich ein vergleichender Blick in die deutsche Vergangenheit an.

# **Vielfalt zusammen leben – Miteinander Demokratie lernen.**

## **Ein Qualifizierungsprogramm für Integration und Demokratie**

### **Projekt**

ViDem ist ein Programm, bei dem Lehrer und Lehrerinnen gemeinsam mit geflüchteten Menschen arbeiten, die ebenfalls Erfahrungen und Vorkenntnisse in der Pädagogik haben. Ziel ist es, eine integrativ wirksame Praxis des Lehrens und Lernens an Schulen aufzubauen, um Kindern die Grundlagen der Demokratie zu zeigen. Das Qualifizierungsprogramm nutzt Workshops und Praxisphasen, in denen Methoden und Erfahrungen des „verständnisintensiven Lernens“ angewendet werden.

### **Das Projekt richtet sich an zwei Zielgruppen:**

Wir suchen Menschen, die in ihren Herkunftsländern schon im pädagogischen Bereich gearbeitet haben oder ausgebildet wurden und die sich für die Integration von Geflüchteten in unsere demokratische Gesellschaft einsetzen. Zudem wäre es hilfreich, wenn Sie über das Sprachniveau B1 verfügen.

Außerdem suchen wir demokratiepädagogisch erfahrene und interessierte Lehrkräfte, die sich aktiv im Schuldienst befinden, sich im Bereich der Demokratiepädagogik weiterbilden und für eine inklusive Gesellschaft einsetzen möchten.

### **Programmablauf**

Alle Teilnehmenden bilden zusammen eine Gruppe, die an den verschiedenen Modulen (etwa fünf), Praxisphasen und Tagungen des Programms teilnimmt. In kleinen Gruppen werden die Inhalte vertieft. Die Module finden zu diversen Themen an verschiedenen Orten im Jahr 2017 statt. Reisekosten werden übernommen.

### **Bewerbung**

Bitte senden Sie uns ein kurzes Bewerbungsschreiben zu. Darin soll angesprochen werden, weshalb Sie sich für das ViDem-Programm interessieren und was Sie sich davon für Ihre Tätigkeit und Ihr Engagement erwünschen. Uns interessiert, welche Sprache(n) Sie sprechen. Teilen Sie uns bitte auch mit, wann und wo Sie am besten erreichbar sind.

#### **Ansprechpartner\_innen:**

Kristina Banz, M.A.

Mario Förster, M.A.

#### **Kontakt:**

Förderprogramm Demokratisch Handeln  
ViDem - Ein Qualifizierungsprogramm für  
Integration und Demokratie  
Löbstedter Straße 67  
07749 Jena  
Tel.: 0 36 41 - 88 99 27  
Mail: [videm@demokratisch-handeln.de](mailto:videm@demokratisch-handeln.de)

# Repair Café

Wegwerfen? Denkste!

Bad Reichenhall

## Was macht man mit

einem CD-Spieler, der sich nicht mehr öffnen will?

einem Toaster, der nicht mehr funktioniert?

einem Wollpullover mit Mottenlöchern?



## Repair Café ist

gemeinsam kaputte Dinge reparieren, kompetente Hilfestellung, Begegnungen und einander inspirieren

Kosten?

Ein freiwilliger Beitrag



 Möbel

 Spielzeug

 Elektrische Geräte

 Fahrräder

 Kleidung

 Und so weiter

**Wann?** 10.12.2016 10 –14 Uhr

**Wo?** Haus der Jugend Bad Reichenhall

**Kontakt:** 0171 3086666

Für zukünftige Schulabgänger,  
deren Eltern und Interessierte

Jugend-  
Förderverein e.V.  
Treff.5

# Treffpunkt Ausbildung:

## 6. Informationstag Beruf & Studium



- ① Infostände
- ① Vorträge
- ① Workshop
- ① Bewerbungsservice
- ① Rahmenprogramm
- ① Motivationspreise zur Mobilität

**Kongresshaus  
Berchtesgaden**

**Eintritt  
FREI!**

**Samstag  
21.01.2017  
9 - 15 Uhr**

Veranstalter: Jugend-Treff.5 Förderverein e. V.



**DB BAHN**  
Oberbayernbus



München und  
Oberbayern



Berchtesgaden-Königssee



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGE-  
BERCHTESGADENER LAND MBH



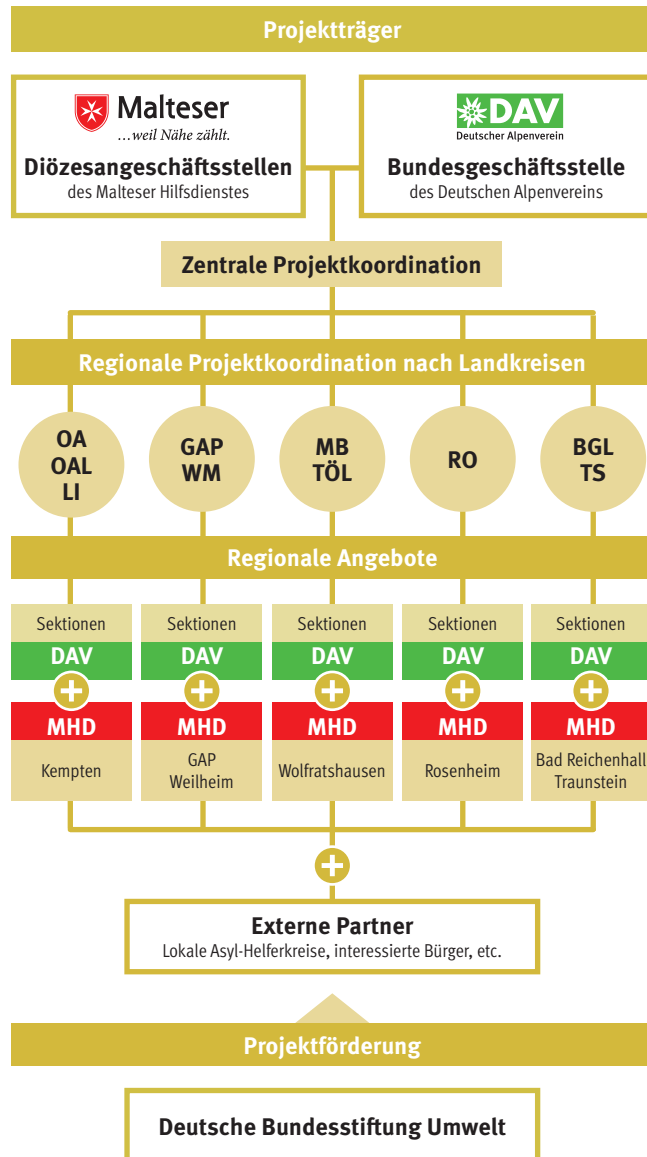
Handwerkskammer  
für München und Oberbayern





## Wer ist an A.L.M. beteiligt?

Das Gelingen des Projekts baut auf der Unterstützung der regionalen DAV-Sektionen und Malteser auf: Mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung helfen sie, die Zukunft der Menschen in den Alpen positiv zu entwickeln.



## Für Anregungen, Fragen oder Informationswünsche:

### Projektkoordination A.L.M.

Anna Schober  
089-43608-184  
Streitfeldstr. 1  
81673 München  
Anna.Schober@malteser.org

### Malteser Hilfsdienst

Erik Waalkes  
089-43608-165  
Streitfeldstr. 1  
81673 München  
Erik.Waalkes@malteser.org

### Deutscher Alpenverein

Stefan Winter  
089-14003-57  
Von-Kahr-Straße 2-4  
80997 München  
Stefan.Winter@alpenverein.de

Informationen zu Haftungsfragen, Versicherungsschutz und sonstigen Besonderheiten bei der Sektionsarbeit mit Flüchtlingen stehen im entsprechenden Leitfaden zur Verfügung: [www.alpenverein.de/integration](http://www.alpenverein.de/integration)

Weitere Informationen unter:  
[www.alpenlebenmenschen.de](http://www.alpenlebenmenschen.de)



**Herausgeber:** Deutscher Alpenverein e.V., Von-Kahr-Str. 2-4, 80997 München, Ressort Breitenbergsport, Sportentwicklung und Sicherheitsforschung | **Titelbild:** XXXXXXX | **Fotos:** XXXXXXX | **Gestaltung:** Gschwendtner & Partner, München | **Druck:** XY | **Auflage:** XXXX Exemplare, September 2016



## Integration von Flüchtlingen im bayerischen Alpenraum

Ein Projekt von Malteser Hilfsdienst und Deutschem Alpenverein



## Um was geht es?

Für viele Menschen ist die ein oder andere alpenländische Tradition ein Kulturschock für sich. Wie mag es da erst Flüchtlingen aus Syrien, Eritrea oder Somalia ergehen, die nach Bayern kommen, um ein neues Zuhause zu finden?

Um den Flüchtlingen das Ankommen im bayerischen Alpenraum zu erleichtern, hat der Deutsche Alpenverein (DAV) in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst (MHD) das Projekt Alpen.Leben.Menschen. (A.L.M.) ins Leben gerufen.

Ziel ist es, gemeinsam mit Flüchtlingen möglichst viel Zeit in den Bergen zu verbringen. Egal ob beim Wandern oder Klettern, auf Naturerlebnispfaden oder im Heimatmuseum. DAV und MHD arbeiten dabei Hand in Hand: der DAV als Bergsportexperte und der MHD als karitativer Träger in der Flüchtlingshilfe, beide mit vielen engagierten Ehrenamtlichen. Finanziell unterstützt wird das Projekt von der Deutschen Bundesstiftung für Umwelt.

Das Projekt A.L.M. soll Flüchtlingen die Chance geben, neue Freundschaften zu knüpfen, ihre neue Umgebung kennen- und schätzen zu lernen und vor allem junge Menschen für Umweltfragen und -probleme zu sensibilisieren.

*Dazu brauchen wir Sie – sowohl am Gipfel als auch im Tal!*

## Was sind die Ziele von A.L.M.?

- ▶ **Kennenlernen der Heimat**
- ▶ **Natursport und Umweltverantwortung**
- ▶ **Natur- und Umweltbildung**
- ▶ **Interkulturelle Kompetenz**



## Was bedeutet A.L.M. in der Praxis?

### Gemeinsame Erlebnisse im Alpenraum

In Zusammenarbeit mit den Malteser-Dienststellen und den lokalen Helferkreisen setzen die DAV-Sektionen gemeinsame Aktionen um, wie z. B.

- ▶ Begehung von Naturlehrpfaden
- ▶ Kennenlernen von Naturschutzgebieten
- ▶ Wander- und Radexkursionen
- ▶ Schnitzeljagden für Kinder
- ▶ Geocaching mit Umweltaspekten
- ▶ Schutzwaldpflanzaktionen
- ▶ Wegesanierungen
- ▶ Besuch von Heimatmuseen und Berghütten
- ▶ Fotowettbewerb „Mein (neuer) Lebensraum“.

*Weitere Projektideen sind jederzeit willkommen!*

### Ausbildung A.L.M.-Lotse

Eintägige Qualifizierungsmaßnahme für Ehrenamtliche, die sich für die Integration von geflüchteten Menschen im Alpenraum interessieren und engagieren möchten.

- ▶ Nähe und Distanz in der Ehrenamtsarbeit
- ▶ Überblick zu Asylverfahren in Deutschland
- ▶ Interkulturelle Kommunikation
- ▶ Besonderheiten und Gefahren im Bergsport

## Das Projektgebiet







## Worum geht es?

Für viele Menschen ist die ein oder andere alpenländische Tradition ein Kulturschock für sich. Wie mag es da erst Flüchtlingen aus Syrien oder Eritrea ergehen, die nach Bayern kommen, um ein neues Zuhause zu finden?

Um den Flüchtlingen das Ankommen im bayerischen Alpenraum zu erleichtern, haben der Deutsche Alpenverein (DAV) und der Malteser Hilfsdienst (MHD) das Projekt Alpen.Leben.Menschen. (A.L.M.) ins Leben gerufen.

Ziel ist es, gemeinsam mit Flüchtlingen möglichst viel Zeit in den Bergen zu verbringen. Egal ob beim Wandern oder Klettern, auf Naturerlebnispfaden oder auf Berghütten. DAV und MHD arbeiten dabei Hand in Hand: der DAV als Bergsportexperte und der MHD als karitativer Träger in der Flüchtlingshilfe, beide mit vielen engagierten Ehrenamtlichen.

Das Projekt A.L.M. soll Flüchtlingen die Chance geben, neue Freundschaften zu knüpfen, ihre neue Umgebung kennen und schätzen zu lernen und vor allem junge Menschen für Umweltfragen und -probleme zu sensibilisieren.

## A.L.M. in der Praxis

In der Praxis bedeutet dies, dass die jeweiligen DAV-Sektionen gemeinsam mit den Malteser-Dienststellen Ideen für **A.L.M.-Aktionen** entwickeln und diese mit Unterstützung der Projektkoordination realisieren. Jeder Einheimische wie Flüchtling ist herzlich willkommen, sich an A.L.M.-Aktionen zu beteiligen.

Damit die Ehrenamtlichen für die Flüchtlingsarbeit im alpinen Umfeld bestmöglich gerüstet sind, besteht die Möglichkeit, an einer eintägigen Qualifizierungsmaßnahme, der **A.L.M.-Lotsen-Schulung**, teilzunehmen. Dort werden grundsätzliche Informationen zu Asyl in Deutschland, interkultureller Kommunikation, Umweltbildung und Besonderheiten im Bergsport vermittelt.

Der Termin für die Region BGL / TS findet am Samstag, den 01.04.2016 im Haus der Berge in Berchtesgaden statt. Nähere Infos sowie die aktuellen Termine finden sich auf der Projektwebsite [www.alpenlebenmenschen.de](http://www.alpenlebenmenschen.de). oder können jederzeit von der zentralen Projektkoordination ([Anna.Schober@malteser.org](mailto:Anna.Schober@malteser.org) | 089 430608-184) angefordert werden.

**Das Gelingen von A.L.M. baut auf der Unterstützung von Ehrenamtlichen auf.**

**Mit Ihrem Engagement und Ihrer Begeisterung helfen Sie, die Zukunft der Menschen in den Alpen positiv zu entwickeln!**

## Information zum Versicherungsschutz ehrenamtlich Tätiger

Stand: August 2016

### Haftung und Versicherungsschutz ehrenamtlich Tätiger („Ehrenamtliche“)

#### 1. **Definition** von Ehrenamtlichen

Eine gesetzliche Definition existiert nicht. Allgemein versteht man hierunter eine freiwillige, unentgeltliche und am Gemeinwohl orientierte Tätigkeit für andere. Dies entspricht auch der Definition der Berufsgenossenschaften. Eine nur geringe Aufwandsentschädigung ohne Lohncharakter ist dabei unschädlich.

#### 2. **Haftung** von Ehrenamtlichen

Der Ehrenamtliche haftet Anderen gegenüber nach den gesetzlichen Vorschriften. Er hat dabei in der Regel für jeden Grad der Fahrlässigkeit und Vorsatz einzustehen. Ggf. kann in Sonderfällen (Gefälligkeitshaftung) auch ein eingeschränkter Haftungsmaßstab gelten. Sofern der Ehrenamtliche organisatorisch in den Betrieb einer Einrichtung eingebunden ist, haftet daneben aber auch der Träger dieser Einrichtung im Rahmen der an den Ehrenamtlichen delegierten Aufgaben. Der Einrichtung gegenüber haftet der Ehrenamtliche nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Wird ein Dritter dann im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit geschädigt, hat er in der Regel zwei Anspruchsverpflichtete: Den Ehrenamtlichen und den Träger der Einrichtung (Kommune, Kirche, Caritasverband, Vereine, etc.). Nimmt der Dritte den Ehrenamtlichen in Anspruch, hat dieser daneben einen Freistellungsanspruch gegenüber der Einrichtung, für die er tätig wird, soweit er nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

#### 3. **Haftpflichtversicherungsschutz**

##### a. Tätigkeiten für Kommunen

Schädigt der Ehrenamtliche einen Dritten, ist er über die Kommunale Haftpflichtversicherung der entsprechenden Kommune (bei jedem Grad der Fahrlässigkeit) mitversichert, wenn

- die Tätigkeit der Erfüllung einer kommunalen Aufgabe dient,

- er von der Kommune beauftragt ist und
- die Kommune den Rahmen für Art, Umfang und Dauer seiner Tätigkeit vorgibt.

Sachschäden, die der Ehrenamtliche der Kommune zufügt (z. B. Beschädigung in einem kommunalen Gebäude), sind in der Kommunalen Haftpflichtversicherung nicht versichert. Diese Schäden könnten dann aber über die Privathaftpflichtversicherung des Ehrenamtlichen abgesichert sein (siehe 3c). Vermögenseigenschäden der Kommune sind über die Kassenversicherung einer Kommune gedeckt.

b. Tätigkeiten für andere Einrichtungen

Werden Ehrenamtliche für eine Einrichtung (Caritasverband, Verein, etc.) im Rahmen der delegierten Aufgaben tätig und schädigen einen Dritten, besteht üblicherweise Versicherungsschutz über die Einrichtung oder den Verein. Normalerweise verfügen diese Einrichtungen bzw. Vereine über eine Betriebs- bzw.

Vereinshaftpflichtversicherung. In den Versicherungsschutz sind dann auch Organe, Mitarbeiter und die Ehrenamtlichen mit einbezogen. Schäden, die der Ehrenamtliche der Einrichtung oder dem Verein selbst zufügt, sind nicht über die Haftpflichtversicherung des Vereins gedeckt, meist aber über die Privathaftpflicht des Ehrenamtlichen, soweit er keine Organstellung im Verein bekleidet (siehe 3c).

c. Privathaftpflichtversicherung

Für die Ehrenamtlichen besteht neben 3 a und b in der Regel auch Versicherungsschutz über eine private Haftpflichtversicherung. In der Privathaftpflichtversicherung (so sie denn abgeschlossen wurde) ist üblicherweise jede ehrenamtliche Tätigkeit versichert, wenn es sich hierbei nicht um

- ein öffentliches Ehrenamt, wie z. B. Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, Schöffe, Laienrichter, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr,
- ein wirtschaftliches/soziales Ehrenamt, soweit es gesetzlich als Ehrenamt bezeichnet wird, wie z. B. Betriebs- und Personalrat, Selbstverwaltungsorgane, Versichertenälteste und Vertrauensperson (§ 40 SGB IV), Ehrenamtliche Betreuung (§ 1897 VI BGB)

handelt.

Versicherungsschutz über eine Privathaftpflichtversicherung besteht also grundsätzlich für sonstige Ehrenämter, d. h. für Freiwilligentätigkeit

- im Bereich der Kranken-, Altenpflege, Behindertenarbeit, Jugendarbeit,
- im Verein, in Bürgerinitiativen, Parteien und Interessenverbänden (Naturschutz, Umweltschutz),
- im Bereich der Freizeitgestaltung in Sportvereinen, Musikgruppen, etc.

Versicherungsschutz über die Privathaftpflichtversicherung besteht dann allerdings häufig nicht, wenn es sich bei der freiwilligen Tätigkeit um eine verantwortungsvolle Betätigung, d.h.

- um eine gehobene Position (Führungsposition),
- mit Überwachungspflichten und
- mit Verantwortung für das Geschehen

in Vereinigungen aller Art handelt (z. B. Vereinsvorstand, Aufsichtsorgan in einer sozialen Einrichtung, Kassier etc.).

Wichtig:

Da die privaten Haftpflichtversicherungen im Markt unterschiedlich ausgestaltet sind, empfiehlt es sich zur Sicherheit den Versicherungsschutz für die Tätigkeit mit dem jeweiligen Versicherer abzuklären.

#### d. Bayerische Ehrenamtsversicherung

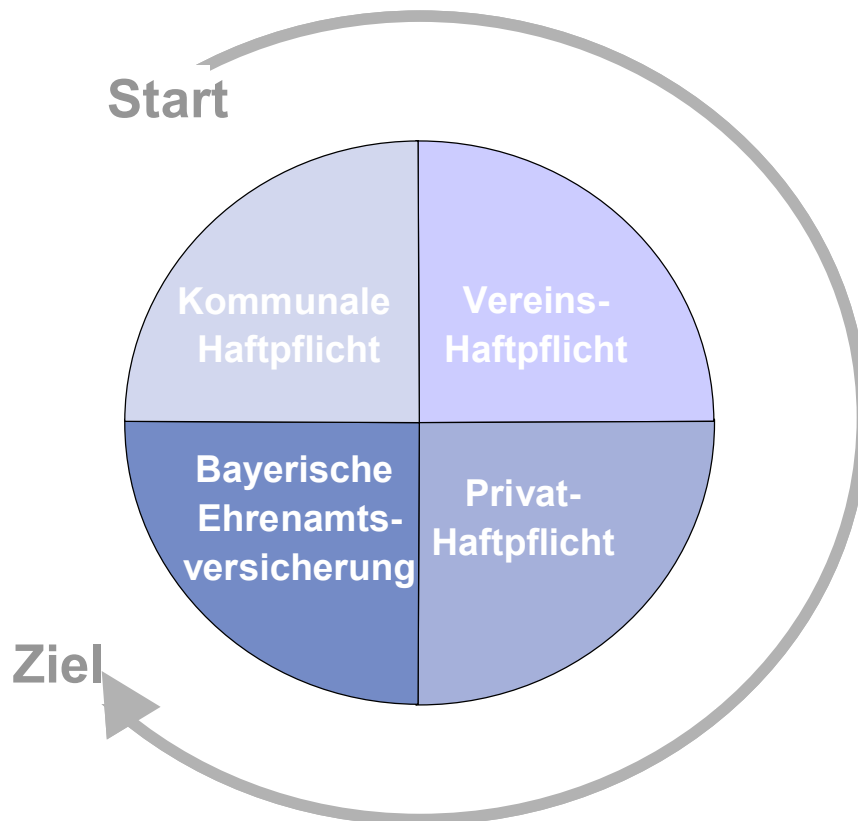
Es kommt aber auch vor, dass sich Ehrenamtliche zusammenschließen und organisieren, um außerhalb rechtlich selbstständiger Vereinigungen im Interesse der Allgemeinheit Unterstützung und Hilfe zu leisten (Initiativen, Selbsthilfegruppen, etc.). Oft haben diese Gruppierungen keine eigene Haftpflichtversicherung. Schädigt der Ehrenamtliche hierbei einen Dritten und hat keine eigene Privathaftpflichtversicherung, kommt als „Auffangnetz“ die Ehrenamtsversicherung des Freistaates Bayern zum Tragen. Sie übernimmt den Versicherungsschutz für den persönlich haftenden Ehrenamtlichen.

Zusätzliche Voraussetzungen für den Versicherungsschutz:

- gemeinschaftliches Handeln mehrerer Personen
- grundsätzlich auf wiederkehrende Tätigkeit angelegt

Soweit die ehrenamtliche Tätigkeit für Vereine, Stiftungen, GmbHs, etc. erbracht wird, muss jeweils diese Einrichtung für den Versicherungsschutz der für sie Tätigen sorgen.

## Übersicht: Versicherungsschutz von Ehrenamtlichen



### Sonderfälle: Kfz-Benutzung und Eigenschäden des Ehrenamtlichen:

Schäden aus der Benutzung von Kfz (Schäden, die durch das Fahrzeug und am Fahrzeug entstehen) sind über die genannten Haftpflichtversicherungen nicht versichert.

Versicherungsschutz hierfür bietet eine private Kfz-Haftpflicht, oder (wenn vereinbart) eine Kasko-Deckung.

Nicht versichert sind auch sonstige Schäden, die dem Ehrenamtlichen selbst entstehen (z. B. Beschädigung der Kleidung oder von mitgeführten Geräten).

#### 4. Unfallversicherungsschutz bei Ausübung der ehrenamtlichen Tätigkeit

Es kommt immer wieder vor, dass Ehrenamtliche bei Ausübung dieser Tätigkeit verunglücken und sich verletzen. Für Unfälle kann folgender Versicherungsschutz bestehen:

- a. Bei Tätigkeiten für eine Kommune besteht in der Regel ein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB).
- b. Ein gesetzlicher Unfallversicherungsschutz kann auch bei einer Tätigkeit für andere Einrichtungen bestehen, z. B. bei Tätigkeiten für Wohlfahrtseinrichtungen über die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, bei Tätigkeiten für die Kirche über die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft, etc. .
- c. Einige Einrichtungen haben aber auch eine eigene Unfallversicherung für ihre Mitglieder oder Ehrenamtlichen abgeschlossen (z. B. Landessportverbände).
- d. Besteht kein entsprechender Versicherungsschutz, gewährt die Ehrenamtsversicherung des Freistaates einen Unfallversicherungsschutz.

Der angebotene Unfallversicherungsschutz über die Bayerische Ehrenamtsversicherung ist nachrangig (subsidiär). Das heißt, eine anderweitig bestehende Unfallversicherung (gesetzlich wie privat) geht im Schadensfalle der Ehrenamtsversicherung vor.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an die Kommunalkundenbetreuung der Versicherungskammer Bayern, Telefon (0 89) 21 60-34 30, oder an den für Ihre Region zuständigen Direktionsbevollmächtigten wenden.

Ausgabe 19/ 2016

## Menschenrechte – Toleranz – Demokratie

Mehr als 100 ausgewählte Sach-, Informations- und Spielfilme zu den Themen Menschenrechte, Toleranz und Demokratie – für den Einsatz in der politischen Bildung, in Jugendarbeit und Schule und in der Erwachsenenbildung. Außerdem enthält diese Ausgabe zahlreiche Kinder und Jugendfilme mit didaktischem Begleitmaterial und entsprechenden Altersempfehlungen.

Diese Ausgabe ist in Kooperation mit dem Bayerischen Bündnis für Toleranz entstanden. Nähere Infos auf S.12.

[www.bayerisches-buendnis-fuer-toleranz.de](http://www.bayerisches-buendnis-fuer-toleranz.de)

  
**BAYERISCHES BÜNDNIS FÜR  
TOLERANZ**  
Demokratie und Menschenwürde schützen



Alle aufgeführten Filme sind mit dem Recht zur nicht gewerblichen öffentlichen Vorführung ausgestattet und können daher in Schulen, in der außerschulischen Jugendbildung und in der Erwachsenenbildung, in sozialen und kulturellen Einrichtungen wie auch in der Aus-, Fort- und Weiterbildung oder in der Informationsarbeit von Vereinen, Verbänden und Parteien eingesetzt werden.

## Aus unserem Verleihprogramm

Die genannten Titel können bei den Landesmediendiensten Bayern e. V. mit der ServiceKarte ausgeliehen werden (Einzelheiten zu den Verleihbedingungen s. S. 3). Bestellung u. weitere Infos: **Tel. 089 381609-15 • Fax 089 381609-20 • Warenkorbfunktion: [www.mediendienste.info](http://www.mediendienste.info) E-Mail: [info@mediendienste.info](mailto:info@mediendienste.info)**

Haben Sie Fragen zu speziellen Filmen und Themen oder benötigen Sie Hilfe bei der Filmauswahl? Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne ein individuelles Programm für Ihre Veranstaltung zusammen. Ausführliche Beschreibungen zu jedem Film finden Sie auf unserer Webseite. Geben Sie links oben den Filmtitel oder die Mediennummer ein.

## Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie

geeignet für → die politische Bildungsarbeit  
→ den Einsatz in Jugendarbeit, Schule und Erwachsenenbildung  
(diverse Sprachen, Altersempfehlungen)

### Menschenrechte

#### Armut und Reichtum – Der globale Zusammenhang von Überfluss und Mangel

Während einer Reise durch Afrika strandete der Filmemacher Károly Koller in einem kleinen Dorf in einer entlegenen Provinz. Mangels Hotel wurde er im Waisenhaus einquartiert und so verbrachte er mehrere Tage mit den Kindern. Sie trugen zerrissene Kleidung, sie hatten nicht viel zu essen, aber sie schienen nicht unglücklicher zu sein als die Kinder, die er aus Deutschland

kannte. Er begann, sich zu fragen: Was macht einen Menschen arm, was macht ihn reich? **ab 14**  
41 Min / D / 2014 / 8390597 DVD

#### Atlantic (OmU)

In Rückblenden entfaltet die unorthodoxe Mischung aus Surf-Film und Migrationsgeschichte den kargen Alltag des Protagonisten, wobei der Film vorrangig einer romantisch intonierten, individuell motivierten Sehnsuchtsreise huldigt. (Filmdienst)

**Sprachen: Arabisch, Französisch**  
**Untertitel: Deutsch / ab 14**  
91 Min / NL / 2014 / 8394024 DVD



#### Bessere Dorfschulen in Nepal

Wie einfache Dorfschulen durch kindgerechte Unterrichtsmethoden und einschlägig ausgebildete Lehrer, die ihre Aufgabe ernst nehmen, zu Stätten der Bildung werden.

**Sprachen: Deutsch, Englisch, Nepalesisch**  
39 Min / D / 2009 / 8399520 DVD

#### Blood in the Mobile

Der Film berichtet vom illegalen und menschenverachtenden Geschäft mit Mineralien aus den Minen des Ostkongo und dem damit zusammenhängenden brutalen Krieg. Dieser Krieg ist der vielleicht blutigste Konflikt seit dem Zweiten Weltkrieg. Die DVD enthält zwei verschiedene Schnittfassungen: die auf arte ausgestrahlte TV-Fassung (52 Min.) sowie eine Kurzfassung für den Unterricht (30 Min.). **ab 14**

52 Min / DK, D / 2010 / 8399609 DVD

**Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie**

## Deutscher Menschenrechts-Filmpreis

Der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis wird seit 1998 alle zwei Jahre anlässlich des Internationalen Tages der Menschenrechte verliehen. Er zeichnet herausragende Film- und Fernsehproduktionen aus, die die Bedeutung der Menschenrechte thematisieren. Zugleich würdigt der Preis den oftmals lebensgefährlichen Einsatz engagierter Filmemacher für den Schutz der Menschenrechte. Der Deutsche Menschenrechts-Filmpreis wird derzeit von 18 Veranstaltern getragen, darunter sind die Landesmediendienste Bayern sowie bundesweit tätige Organisationen aus der Menschenrechts-, Bildungs-, Kultur- und Medienarbeit, kirchliche und andere religiöse Organisationen sowie die Konferenz der Landesfilmendienste. Das Europäische Parlament unter seinem Präsidenten Martin Schulz hat die Schirmherrschaft über die 10. Wettbewerbsrunde zum Deutschen Menschenrechts-Filmpreis übernommen. [www.menschenrechts-filmpreis.de](http://www.menschenrechts-filmpreis.de)

Die Preisträgerfilme 2016 werden Anfang 2017 ins Programm aufgenommen.

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014 – Amateurfilmproduktionen

Preisträger 2014 sowie sieben weitere Wettbewerbsbeiträge: »Finde den Fehler« (»all inclusive«, Kurzspielfilm, 1:30 Min.): Werbespot für Gleichstellung und Gleichbehandlung aufgrund sexueller Orientierung.

95 Min / D / 2014 / 8399637 DVD

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2012 – Amateurfilmproduktionen

Preisträger 2012 sowie sieben weitere Wettbewerbsbeiträge: »Syrien – Zwischen Verzweiflung und Hoffnung« (Tim Hartelt, Dokumentation, 30 Min.)

105 Min / D / 2012 / 8399578 DVD

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2010 – Amateurfilmproduktionen

Preisträger 2010 sowie sieben weitere Wettbewerbsbeiträge: »Reise ohne Rückkehr – Endstation Frankfurter Flughafen« (Güclü Yaman, Kurzspielfilm, 25 Min.)

95 Min / D / 2010 / 8389954 / 8399293 DVD

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2008 – Amateurfilmproduktionen

Preisträger 2008 sowie sechs weitere Wettbewerbsbeiträge: »Oury Jalloh« (Simon Jaikiriuma Paetau und Team, 30 Min.)

117 Min / D / 2008 / 8389922 / 8399153 DVD

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2006 – Amateurfilmproduktionen

Drei Preisträger sowie neun weitere Wettbewerbsbeiträge: 1. Preis: »Akhona«, Michael Spengler aus Münster, Musikvideo, 4:40 Min., 2. Preis: »Holidays – vom Krieg überrascht«, Fadia Mansour, Nahr Elabbas, Lilian El-Khawas aus Wuppertal, Dokumentation, 9 Min., 3. Preis: »MenschenRecht«, Lichtenberger Boys aus Berlin, Musikvideo, 4:40 Min.

77 Min / D / 2006 / 8389903 / 8398962 DVD

### Bon Voyage

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen, ihr Ziel: die Festung Europa. Animationsfilm ohne Dialog. Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2012

6 Min / D / 2011 / 8399598 DVD

### Camp 14 – Total Control Zone

(Kurzfassung) Shin Dong-Hyuk wird am 19. November 1983 als Kind zweier Häftlinge im nordkoreanischen Umerziehungslager Camp 14 geboren. Shin hat keine Ahnung von der Welt außerhalb der Stacheldrahtzäune. Er glaubt, dass alle Menschen so leben würden. Erst mit 23 Jahren gelingt ihm durch einen Zufall die Flucht. Der Film schildert Stationen aus dem dramatischen Lebensweg Shin Dong-Hyuks. Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014

ab 16  
43 Min / D / 2012 / 8395693 DVD

### Flucht ins Ungewisse – Bahar im Wunderland

Bahar und ihr Vater sind auf der Flucht. Sie sind auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt und versuchen sich jetzt »unsichtbar« zu machen. Als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2014

Sprache: Deutsch (z. T. mit Untertiteln) / ab 12  
35 Min / D / 2015 / 8399648 DVD

### Iran Elections 2009

Dokumentarfilm über die iranische Protestbewegung gegen die Wahlmanipulation der Regierung Ahmadinedschad.

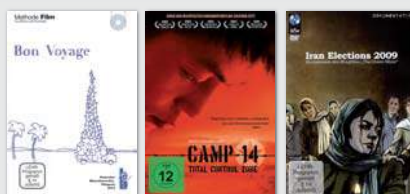
Grimme-Preis 2011, Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2010

ab 14  
52 Min / D / 2009 / 8395747 DVD

### »Verkauft« – Kindersklaven in einer globalisierten Welt

Von ihren Eltern verkauft oder von Schleppern entführt, produzieren Kinder in Indien unter menschenunwürdigen Bedingungen Billigwaren für einen globalisierten Markt. Die Suche nach den Verantwortlichen führt bis nach Deutschland. Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2008

29 Min / D / 2008 / 8399170 DVD



### Blumengrüße vom Äquator

Hungerlöhne, Unterdrückung freier Gewerkschaften und Gesundheitsgefahren durch einen massiven Pestizideinsatz – das sind die Arbeitsbedingungen von Blumenarbeiterinnen.

Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch  
25 Min / D / 2010 / 8399507 DVD

### Der Marsch

Vor 25 Jahren sorgte ein Film über Flüchtlinge für Aufsehen. Sein Titel: »Der Marsch«. Das Drama erzählt die Geschichte von Tausenden Afrikanern, die sich auf Booten nach Europa aufmachen. Die Fiktion ist nun zu einer erschreckenden Wirklichkeit geworden.

Sprachen: Deutsch, Englisch / ab 14  
93 Min / GB / 1990 / 8394021 DVD

### Die Dimension des Bösen

Was ist das Böse? Wer ist wann ein Terrorist oder Freiheitskämpfer, wer ein menschenverachtender Diktator oder ein strategischer Verbündeter? Die Dokumentation erkundet »das Böse« und geht nicht zuletzt der schwierigen Frage nach, wie bereitwillig wir unser Bedürfnis nach Sicherheit über die Freiheits- und Menschenrechte Dritter setzen.

ab 16  
30 Min / D / 2015 / 8399678 DVD

### Die Farbe des Ozeans

Die junge Touristin Nathalie entdeckt am Strand von Gran Canaria ein Flüchtlingsboot mit Afrikanern, darunter viele Kinder, einige tot, andere verletzt. Nathalie will helfen, doch welche Art von Hilfe ist die richtige?

Sprachen: Deutsch, Originalfassung (Span., Franz., Dt.) mit dt. Untertiteln / ab 14  
92 Min / D, E / 2011 / 8399608 DVD

**Kennen Sie schon die Online-Mediathek der Landesfilmendienste?**

→ [www.landesfilmdienste.de/mediathek](http://www.landesfilmdienste.de/mediathek)



Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



**Die Piroge** (OmU)

Der preisgekrönte Film des senegalesischen Regisseurs Moussa Touré zeigt das Schicksal afrikanischer Bootsflüchtlinge aus einem ungewöhnlichen Blickwinkel – und zeichnet damit ein berührendes Bild der afrikanischen Realität.

**Sprachen:** Französisch, Wolof, Diola;  
**Untertitel:** Deutsch, Französisch / ab 14  
88 Min / SN / 2012 / 8395647 DVD

**Er sollte sterben, doch Tim lebt – Eine Abtreibung und ihre Folgen**

Als Tims Mutter im sechsten Monat schwanger ist, diagnostizieren die Ärzte Trisomie 21 – daraufhin will Tims Mutter das behinderte Kind auf keinen Fall zur Welt bringen. Doch Tim überlebt wider alle Wahrscheinlichkeit seine eigene Abtreibung. Der Arzt, der die Abtreibung vornahm, äußert sich sehr persönlich zu diesem ungewöhnlichen Fall. Ein wichtiger und eindrücklicher Film über die Folgen einer Spätabtreibung. ab 14

44 Min / D / 2005 / 8395938 DVD

**EU – Einsatz für die Menschenrechte**

Das Europäische Parlament ist ein wichtiger Anwalt für Freiheit und Menschenrechte – dies ist kaum bekannt. Delegationen des Europäischen Parlaments besuchen Krisengebiete, nehmen Gefängnisse in Augenschein und überwachen den Ablauf von Wahlen. Ihre Erkenntnisse fließen sogar in UN-Resolutionen ein.

22 Min / D / 2006 / 8399229 DVD

**Fair Trade**

Der kürzeste Weg und gleichzeitig die klarste Grenze zwischen Afrika und Europa ist die Straße von Gibraltar. »Fair Trade« ist eine der Geschichten, die dort jeden Tag stattfinden.

15 Min / D / 2006 / 8395776 DVD

**Flucht aus Afrika: Gründe und Wege**

Am Beispiel afrikanischer Flüchtlinge zeigt diese Dokumentation, warum bereits Kinder und Ju-



gendliche ihre Heimat verlassen und sich auf eine lebensgefährliche Reise begeben, die sie durch fremde Länder und über das Mittelmeer führt.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch; **Untertitel:** Englisch  
29 Min / D / 2015 / 8394031 DVD

**Flucht über den Himalaja – Kinder auf dem Weg ins Exil**

Weil hohe Schulgelder ihnen den Zugang zur Bildung verwehren, werden tibetische Kinder zur Ausbildung nach Indien in von Tibetern geführte Klöster geschickt. Sie verlassen ihre Familien und machen sich in kleinen Gruppen auf einen gefährlichen Weg durch die eis- und schneegedeckten Höhen des Himalaja-Gebirges.

30 Min / D / 2000 / 8395943 DVD

**Geh und lebe**

Mitte der achtziger Jahre wurden Tausende äthiopischer Juden aus sudanesischen Flüchtlingslagern nach Israel ausgeflogen. In den Wirren der Rettungsaktion trennt sich eine Mutter, eine äthiopische Christin, von ihrem 9-jährigen Sohn, damit er überleben kann. Sie gibt ihn als Juden aus und schickt ihn nach Israel. ab 14

144 Min / F / 2004 / 8335087 DVD

**Hotel Ruanda**

Am 7. April 1994 brach in Ruanda der Bürgerkrieg zwischen den regierenden Hutu-Milizen und den Rebellen der Tutsi aus. »Hotel Ruanda« ist die wahre Geschichte eines ganz gewöhnlichen Mannes, der beispiellose Zivilcourage bewies und über 1200 Menschen vor dem sicheren Tod rettete. ab 14

122 Min / ZA / 2004 / 8395315 / 8399238 DVD

**100 % Baumwolle – Made in India**

Der Film zeigt, dass der Einsatz von Pestiziden zur Schädlingsbekämpfung auf den Baumwollfeldern Indiens nicht nur immense gesundheitsschädliche Auswirkungen für den Baumwollbauern hat,



sondern auch für den Verbraucher, der die Textilien hier in Deutschland erwirbt.

29 Min / D / 2003 / 8399541 DVD

**Implosion**

Der fast 18-jährige Thomas macht mit seinem frisch geschiedenen Vater Niels, einem Staatsanwalt, Urlaub auf Mallorca. Bei einer Motorradfahrt entdeckt er Djamilie, die zu den gestrandeten Flüchtlingen eines havarierten Bootes aus Libyen gehört. Kurzentschlossen nimmt Thomas sie mit auf sein Hotelzimmer. Als er erfährt, dass Djamilie mit der Schleusermafia einen Vertrag eingegangen ist, um die Flucht nach Europa zu finanzieren, möchte Thomas ihr auf eigene Faust helfen. **Sprache:** Deutsch / ab 14

91 Min / D, E / 2010 / 8399610 DVD

**Kindersklaven in Westafrika: verkauft – ausgebeutet – befreit**

Allein in Afrika verkaufen Schlepper jährlich rund 300 000 Kinder in sklavenähnliche Verhältnisse. Hilfsorganisationen engagieren sich für die Befreiung dieser Kinder.

22 Min / D / 2006 / 8399230 DVD

**Menschenrechte**

Der Film zeigt die Entwicklung der Menschenrechte als Naturrecht über rechtsphilosophische Ansätze aus der Antike, der Verankerung in der ersten französischen Verfassung von 1791 bis hin zur Kodifizierung der Menschenrechte in allen modernen Verfassungen. Am Beispiel des deutschen Grundgesetzes werden Persönlichkeits- und Freiheitsrechte als Bestandteil der allgemeinen Menschenrechte erläutert.

16 Min / D / 2008 / 8399679 DVD

**Menschenrechte – Die Grundpfeiler der Demokratie**

Der Schutz der Menschenrechte ist ein zentraler Punkt unseres Grundgesetzes. Der Film zeigt an aktuellen Beispielen und Schicksalen, wie wich-

Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



Die staatliche Schutz der Menschenwürde und -rechte für den Einzelnen und die Gesellschaft sind. **17 Min / D / 2002 / 8395877 DVD**

**Menschenrechte und Bürgerrechte**

Die Menschenrechte sind universell, unveräußerlich und unteilbar. Die Freiheits-, Gleichheits- und Unverletzlichkeitsrechte sind bereits im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland verankert. Die Bürgerrechte unterscheiden sich von den Menschenrechten: Sie gelten für die Angehörigen eines Staates und beziehen sich meist auf das Verhältnis von Bürger und Staat.

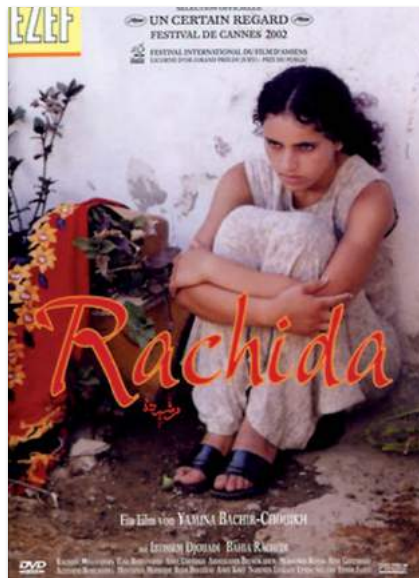
**5 Min / D / 2014 / 8399675 DVD**

**FILMGESPRÄCHE & WORKSHOPS**

**Wir kommen zu Ihnen und bieten eine Einführung sowie die Moderation von Filmgesprächen oder ganze Filmworkshops zu den von Ihnen gewünschten Themen. Fragen Sie einfach nach: Tel. 089/38 16 09 -15**

**Osama**

Nach der Machtübernahme durch die Taliban in Afghanistan konnten Witwen und alleinstehende Frauen nicht mehr ihren Lebensunterhalt verdienen, weil sie das Haus ohne die Begleitung männlicher Verwandter nicht mehr verlassen durften. Eine Mutter beschließt, ihre 12-jährige



Tochter in einen Sohn zu verwandeln, damit »er« sie zur Arbeit begleiten kann. Doch schon bald verliert sie ihre Arbeit und nun muss der »Sohn«, Osama, allein für den Unterhalt sorgen. Doch dann muss »er« in die Koranschule und an den religiösen Riten der Männer teilnehmen. Die Furcht vor der Enttarnung wächst mit jedem Tag.

**Sprachen: Deutsch, Paschtu; Untertitel: Deutsch | ab 14**

**103 Min / AFG / 2003 / 8395904 DVD**

**Rachida (OmU)**

Die junge, selbstbewusste, westlich gekleidete Lehrerin Rachida arbeitet in Algier. Eines Morgens wird sie von einer Gruppe junger Fundamentalisten, unter ihnen ein ehemaliger Schüler, auf dem Weg zur Schule gestellt und aufgefordert, eine Bombe in ihrer Schule zu deponieren. Als Rachida sich weigert, wird die junge Frau niedergeschossen, überlebt das Attentat aber schwer verletzt. Aus Furcht vor Repressalien verlässt sie mit ihrer Mutter die Hauptstadt und findet in einem kleinen Dorf Zuflucht. Nur langsam arrangiert sie sich hier mit einer Welt, die sich grundlegend von der großstädtischen unterscheidet.

**Sprache: Arabisch; Untertitel: Deutsch, Englisch, Französisch / ab 16**  
**100 Min / ALG / 2002 / 8395901 DVD**

**Raqqaq – Vom Baathismus zum Kalifat (OmU)**

Raqqaq, die nordostsyrische Stadt, hatte sich vom Assad-Regime befreit und wurde dann vom IS-Terror überzogen: bewegende Bilder über fünf Jahre Krieg und Terror aus einer Stadt, die den Mut nicht verliert.

**Sprache: Arabisch; Untertitel: Deutsch**  
**35 Min / SYR / 2014 / 8399653 DVD**



**Schildkröten können fliegen (OmU)**  
Im Mittelpunkt stehen Kinder eines kurdischen Flüchtlingslagers an der irakisch-iranischen Grenze kurz vor der US-amerikanischen Invasion. Waisenkinder wie der Junge Satellit, Anführer der Kinder, verdienen ihr Geld mit dem Bergen amerikanischer Landminen. Einige von ihnen haben nur noch Armstümpfe oder ein Bein, Opfer von Minen, die sie trotzdem auf Wiesen weiterhin suchen, um sie auf dem Schwarzmarkt zu verkaufen. Als die junge Mutter Agrin ins Lager kommt, verliebt sich Satellit in sie. Agrin will ihren Sohn umbringen, den sie durch eine Vergewaltigung irakischer Soldaten bekommen hat.

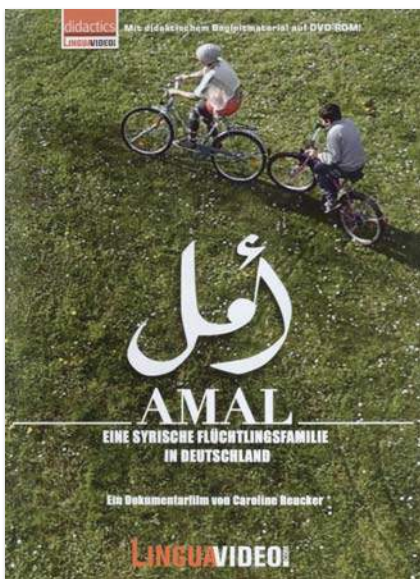
**ab 14**  
**93 Min / IR / 2004 / 8395302 DVD**

**Zeit der trunkenen Pferde (OmU)**

In einem kurdischen Bergdorf kämpfen fünf Waisenkinder ums Überleben. Sie sind arm – zu arm für die Operation, die ihr kleinwüchsiger Bruder Madi braucht. Also will sich Rojin, die älteste Schwester, an einen Iraker verheiraten lassen, der Madis Operation ermöglichen möchte. Doch seine Familie weist den Kleinen an der Grenze zurück. Da schließt sich der zwölfjährige Ayub, nach dem Tod des Vaters das Familienoberhaupt, einer Bande an, die Reifen auf Maultieren durch die tiefverschneiten Berge und über die verminte Grenze in den Irak schmuggelt.

**Sprachen: Kurdisch, Persisch (Farsi); Untertitel: Deutsch / ab 14**  
**75 Min / IR / 2000 / 8395705 DVD**

**Ihre Filmwünsche nehmen wir gerne auf.** Wir versuchen dann im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten Lizenzen zu beschaffen. Mit Spenden können Sie die Filmbeschaffung ebenfalls befördern: Landesmediendienste Bayern e.V., Stadtparkasse München, IBAN DE 27 7015 0000 0111 1361 72.

**Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie**

**Toleranz**
**Amal**

Bei einem Bombenangriff in Syrien wird Amal („Hoffnung“), die Tochter der Familie Hemidi getötet, zwei Söhne tragen schwere Verletzungen davon. Als die siebenköpfige Familie daraufhin Asyl in Deutschland erhält, ändert sich das Leben der Hemidis schlagartig. Sie müssen sich plötzlich in einem Land zurechtfinden, dessen Sprache sie nicht verstehen. Die deutsche Kultur erscheint ihnen fremd. Der Film begleitet die Familie im Alltag bei ihren ersten Schritten in der neuen, ungewohnten Umgebung.

**Sprachen:** Deutsch, Arabisch;  
**Untertitel:** Deutsch / ab 14  
**55 Min / D / 2015 / 8394030 DVD**

**American History X**

Der 16-jährige Hitlerfan Danny muss eine Schulaufgabe über seinen Bruder Derek schreiben, der am selben Tag aus dem Gefängnis entlassen wird. Drei Jahre zuvor hatte der charismatische Skinhead drei Schwarze erschossen, die sein Auto stehlen wollten, und war zu einer Art Ikone der rechtsradikalen Szene aufgestiegen. Was jedoch keiner weiß: Hinter Gittern hat Derek Hass und Gewalt abgeschworen. Jetzt ist er wieder auf freiem Fuß und versucht nun, seinen kleinen Bruder davor zu bewahren, dieselben Fehler zu begehen wie er. **112 Min / USA / 1998 / 8396920 DVD**

**Aufbruch in ein fremdes Land – Migrantinnen erinnern sich**

Der Film behandelt das aktuelle Thema der Integration von ausländischen Mitbürgern am Schicksal von drei Arbeitsemigrantinnen – eine Italienerin, eine Spanierin und eine Türkin –, die mit der ersten Gastarbeiterwelle in den 1960er Jahren nach Deutschland kamen.

**Sprache:** Deutsch / ab 12  
**22 Min / D / 2005 / 8395886 DVD**

**AIDS (UNICEF)**

Kurzfilme zum Thema Aids

**Sprachen:** Deutsch, Englisch  
**70 Min / D / 2010 / 8342717 DVD**

**Bildung**

Zwei DVDs mit Kurzfilmen und Spots zu den Themen »Bildung weltweit« und »Schulen für Afrika«.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch  
**131 Min / D / 2010 / 8342713 DVD**

**Flüchtlinge schützen – UNHCR-Filme für Schule und Weiterbildung 2015**

Neues und überarbeitetes Material für den Einsatz im Unterricht oder in der Weiterbildung und ist geeignet für alle Altersstufen.

**Manhattan menschenleer:**

Image-Trailer (1:15 Min.)

**UNHCR – Unsere Geschichte 1951–2013:**

Internationaler Flüchtlingsschutz: Geschichte und Mandat von UNHCR (5:46 Min.)

**Neue Hoffnung in Kiel:** Neuansiedlung einer Familie in Deutschland (2:57 Min.)

**Angekommen:** Dialog mit jungen Flüchtlingen in Deutschland (19:06 Min.)

**Not am Horn von Afrika:** Humanitärer Einsatz im Flüchtlingslager Dollo Ado, Äthiopien (8:33 Min.)

**Projektbesuch in Spandau:** Schauspieler Benno Fürmann besucht eine Erstaufnahme-Einrichtung für Asylsuchende (3:05 Min.)

**Karlinchen:** UNHCR für Kinder: Ein kleines Mädchen auf der Flucht (7:16 Min.)

**Kriseneinsätze von UNHCR:** Flüchtlingsschutz konkret – in Somalia, Pakistan, DR Kongo, Kolumbien, Irak (23:35 Min.)

**Abdus Geschichte:** Der Klang von Frieden: Der gehörlose Abdu startet mit seiner Familie ein neues Leben in Deutschland (3:19 Min.)

**Gesichter der Flucht:** Drei Jugendliche beginnen ein neues Leben in Österreich – Asif aus Afghanistan (4:41 Min.), Diyar aus Syrien (4:46 Min.), Segal aus Somalia (4:57 Min.)  
**88 Min / D / 2014 / 8386537 DVD**

**Kinderarbeit und Straßenkinder**

Deutsche und englische Filme über Kinderarbeit und Straßenkinder. **ab 10**

**175 Min / D / 2010 / 8342714 DVD**

**Kinderhandel**

Deutsche und englische Filme über Kinder, die Opfer des Kinderhandels geworden sind und bei Unicef Hilfe erfahren haben.

**39 Min / D / 2010 / 8342715 DVD**

**Kinderrechte (Teil 1 und 2)**

Zwei DVDs zum Thema »Kinderrechte« mit Kurzfilmen, Cartoons, Spots sowie zahlreichen Unterrichtsmaterialien.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch / ab 6  
**116 Min / D / 2010 / 8342718 DVD**  
**69 Min / D / 2010 / 8342712 DVD**

**Kinder und Krieg**

Neun Kurzfilme zum Thema Kinder und Konflikte in einer sich verändernden Welt.

**82 Min / D / 2011 / 8342719 DVD**

**Kinder zuerst!**

Die DVD enthält verschiedene Kurzfilme und Spots zur Arbeit von UNICEF weltweit.

Sprachen: Deutsch, Englisch

**84 Min / D / 2013 / 8342720 DVD**

**Kurzfilmreihe zur UN-Kinderrechtskonvention**

In sieben kurzen Animationsfilmen werden Situationen aus dem Leben von 5- bis 8-Jährigen und 9- bis 13-Jährigen beschrieben, die sich auf die Kinderrechte beziehen.

**Teil 1 37 Min / CDN / 2004 / 8395883 DVD**

**Teil 2 44 Min / CDN / 2004 / 8395884 DVD**

**Teil 3 43 Min / CDN / 2004 / 8395885 DVD**

**Landminen**

**The Silent Shout** (10 Min., ab 6): Der Zeichentrickfilm wird von Unicef in den Minenregionen der Welt eingesetzt, um Kinder über richtiges Verhalten zum Schutz vor Minen aufzuklären und ein Bewusstsein für die Gefahr von Landminen zu schaffen. Der Film stellt vier Kinder vor, die durch Minen verletzt wurden.

**Landminen** (25 Min., ab 10): Am Beispiel Mosambik wird mit eindrucksvollen Bildern das Landminenproblem verdeutlicht. Unicef klärt die Bevölkerung im Schulunterricht und durch Theaterstücke über die Gefahren von Landminen auf.

**Awareness campaign helps protect Colombian children from deadly landmines** (engl., 3 Min., ab 12): Die im Bürgerkrieg in Kolumbien verlegten Landminen fordern jedes Jahr zahlreiche Opfer. Ein betroffenes Mädchen erzählt ihre Geschichte. **Sprachen:** Deutsch, Englisch  
**38 Min / D / 2010 / 8342716 DVD**

**Mädchen und Frauen**

DVD 1 (deutsche Filme):

**Ujele – ein Mädchen in Nepal**

45 Min / 1994 / ab 10

**Aufbruch gegen Mädchenbeschneidung**

13 Min / 2002 / ab 16

**Hilfe für Kinder.** Ein UNICEF-Projekt im Kongo

15 Min / 2006 / ab 16

DVD 2 (englische Filme):

**Frauenprojekt in Burkina Faso**

2.45 Min / 2008 / ab 12

**Frauenprojekt in Malaysia**

2.40 Min / 2008 / ab 12

**Habiba aus Niger – zu früh verheiratet**

ca. 3 Min / 2007 / ab 12

**Keren aus Honduras – Unterstützung für Gleichaltrige** ca. 2 Min / 2008 / ab 12

**Chakkali aus Nepal – als Prostituierte verkauft** ca. 8 Min / 2003, ab 12

**Sprachen:** Deutsch, Englisch  
**91 Min / D / 2008 / 8342711 DVD**

## Film in der politischen Bildung

Neue digitale Entwicklungen und die scheinbar fast grenzenlose Verfügbarkeit von Videoclips im Internet (YouTube) haben den Film als historisch gewachsene und immer noch massenattraktive und -wirksame Kunstform ein wenig in den Hintergrund treten und teilweise bei einer jüngeren Lehrergeneration in Vergessenheit geraten lassen. Film, Video und Fernsehen sind allgegenwärtig und mit verschiedensten Geräten und auf unterschiedlichsten Kanälen produzier- und abspielbar. Ungeachtet der meist ungeklärten medien- und urheberrechtlichen Fragen, die mit der Vorführung von Filmmaterial im Unterricht aus dem Internet verbunden sind, bleibt die Feststellung, dass der Film nach wie vor eine zentrale Rolle für die Medien- und die politische Bildung spielt. Das gilt sowohl für die schulische wie auch die außerschulische Bildung.

Jeder Film ist das Kind seiner Zeit. Er spiegelt stets die sozialen und kulturellen Kontexte seiner Entstehung wider. Für eine mündige Medienbildung ist es daher wichtig, das Medium Film nicht nur als Produkt zu betrachten, das der Unterhaltung dient, sondern sich immer auch kritisch mit seinen offenen oder auch verborgenen politischen Botschaften bis hin zur Propaganda auseinanderzusetzen.

### Filmsprache lernen

Alte, neuere und ganz neue Medien prägen unsere Welt. Mit einer immer größeren Geschwindigkeit erreichen uns die Botschaften und Nachrichten rund um den Globus – zunehmend in Echtzeit. Und Bildermedien – vor allem mit der suggestiven Kraft des bewegten Bildes – entfalten eine ganz eigene Wirkung. Deswegen müssen Kinder frühzeitig lernen, diese Sprache der Bilder des Films zu lernen – so wie sie auch Lesen und Schreiben lernen. Bilder und Filme zu verstehen, ist eine ebensolche Kulturtechnik. Sie befähigt Kinder und später auch Jugendliche dazu, mündig und kritisch-reflektierend mit den Inhalten und der Ästhetik der verschiedenen Medien umzugehen.

Nur wer die Sprache des Films versteht, kann kompetent und kreativ mit unterschiedlichen audiovisuellen Angeboten umgehen. Durch das Verstehen des Films, seiner Geschichte, Sprache und Wirkung wird die ästhetische Sensibilität gefördert, die Erlebnis- und Ausdrucksfähigkeit entwickelt, die Geschmacks- und Urteilsbildung unterstützt. Filmbildung unterstützt die Persönlichkeitsförderung. Und nur kreative junge Menschen können mündige Mitglieder der digitalen Mediengesellschaft werden.

### Film als Impuls

Eine so verstandene Filmbildung ist Teil der Medienbildung. Sie vermittelt Kenntnisse für einen kritischen, kreativen und auch genussvoll-

unterhaltsamen Umgang mit Filmen. Sie ist ebenso ein wichtiger Ansatz für die politische Bildungsarbeit. Ein kritischer Umgang mit Filmen ist ein wichtiger Teil von Medienkompetenz, die in Deutschland immer noch unterentwickelt ist und mehr gefördert werden müsste. Filme sind wunderbare Quellen und Impulse für Diskussionen in der politisch-historischen Bildungsarbeit. Von unseren europäischen Nachbarn Frankreich, Schweden und England können wir lernen: Dort ist Film- und Medienerziehung längst etabliertes Schulfach. Dort weiß (fast) jedes Kind um die emotionale Macht des Films und kann sich kritisch damit auseinandersetzen, wie das Medium es schafft, die Zuschauer im Kinosaal binnen der gewöhnlich 90 Minuten auf die Seite des Hauptdarstellers bei seinem Kampf gegen das vermeintlich Böse zu ziehen.

Wie schafft es der Film, dass der Zuschauer Mitleid empfindet? Welche Gefühle und Gedanken löst ein Film aus? Was hat Medienrealität mit der Wirklichkeit zu tun? Wie verfälscht der Film Realität? Und mit welchen Mitteln erreicht er diese Wirkung? Die Fragen nach Kameraführung und -einstellung, Ton, Musik, Licht und anderen Effekten werden bei uns im Unterricht meist nicht aufgeworfen.

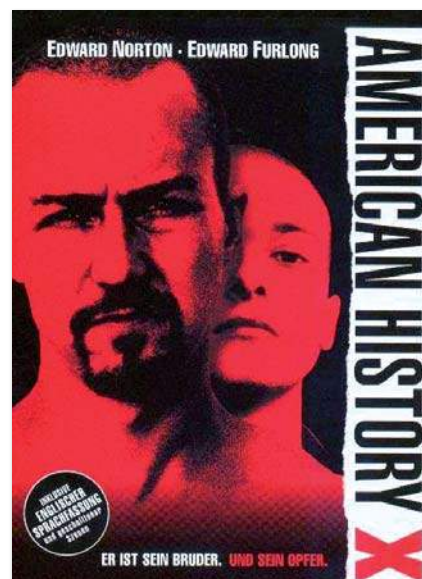
### Einprägsame Aufbereitung

Gerade vor dem Hintergrund der immer rarer werdenden Zeitzeugen des Holocaust bieten Filme aus der NS-Zeit ein authentisches Zeugnis, das beeindruckend zeigt, welch schreckliche Propagandawirkung Filme haben kann. Diese Filme machen auch heute noch deutlich, warum so viele Menschen damals die antisemitischen Botschaften gehört und übernommen haben.

Aber der Film kann nicht nur im negativen Sinn Wirkung entfalten. Gerade aktuelle und äußerst ambitionierte Spiel- und Dokumentarfilme sind am Puls der Zeit. Sie decken gesellschaftliche Zu- und Missstände auf, kritisieren sie und legen den Finger in die Wunde. Davon kann politische Bildung mit Blick auf junge Menschen nur profitieren: Sie bekommen so politische Stoffe einprägsam und oft heruntergebrochen auf Einzelschicksale aufbereitet.

Wer sich also das Medium Film als Methode in der politischen Bildung nicht entgehen lassen und zudem noch rechtlich auf der sicheren Seite sein will, ist gut beraten, die reichhaltige Film- auswahl der Landesmediendienste Bayern anzuschauen. Zu fast allen Themen finden sich hier passende Filmangebote – für jede Altersgruppe, egal ob für die Schule, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Jugendklubs oder Seniorenheime. Alle Filme sind lizenzfrei und können so ohne rechtliche Bedenken für nicht-kommerzielle Zwecke vorgeführt werden.

Dr. Michael Schröder



### Blüh' im Glanze

Kemal Celik, gläubiger Moslem und eingefleischter Münchner, ist Lehrer an einem Gymnasium in Neuperlach, und durch den Umgang mit desinteressierten Jugendlichen bereits Geduldsproben gewöhnt. Seinen Schülern erzählt er vom Freiheitskampf des Martin Luther King, doch selbst steht er den alltäglichen Provokationen eines Wurstbudenverkäufers hilflos gegenüber. Irgendwann reißt dann auch Kemal der Geduldsfaden und er wird selbst zum Widerstandskämpfer. Mit etwas ungewöhnlichen Methoden allerdings. **ab 14**

15 Min / D / 2008 / 8395779 DVD

### Das Herz von Jenin (OmU)

Während eines Feuergefechts mit palästinensischen Kämpfern erschießt im November 2005 ein israelischer Soldat den 12-jährigen Ahmad, der im Spiel ein Plastikgewehr schwenkt. Der Dokumentarfilm setzt ein, als der Vater des Jungen vor der schweren Entscheidung steht, ob er die Organe seines Sohnes an die Kinder seiner Feinde spenden soll. Schließlich entscheidet sich Ismael Khatib gegen alle Vorurteile für eine Organspende. Fünf israelische Kinder werden so gerettet. Zwei Jahre später besucht Ismael Khatib drei der Kinder, die wegen dieser Entscheidung weiterleben können.

**Sprachen: Hebräisch, Arabisch;**

**Untertitel: Deutsch / ab 14**

89 Min / D / 2008 8399629 DVD

### Der Albaner – Shqiptari

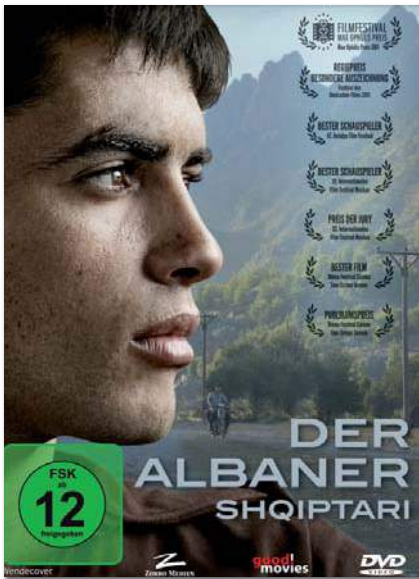
Dies ist die Geschichte von Arben, der sich vom ärmsten Land Europas in das reichste aufmacht. Arben braucht Geld, um seine große Liebe Etleva zu heiraten und den Bräuchen seiner Heimat zu entsprechen. Aber das gelobte Land hat seine eigenen Gesetze. Arben riskiert alles, um seinen Traum vom Leben mit Etleva zu erfüllen.

**Sprachen: Deutsch, Albanisch;**

**Untertitel: Albanisch, Deutsch / ab 14**

104 Min / D / 2010 / 8394025 DVD

Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



**Die syrische Braut**

Monas Hochzeitstag wird ihr Leben unwiederbringlich verändern – weniger aus romantischen als vielmehr politischen Gründen. Denn sie lebt mit ihrer Familie in dem von Israel besetzten Teil der Golanhöhen und heiratet auf »die andere Seite der Grenze« nach Syrien. Ihr Bräutigam, der syrische Fernsehstar Tallel, ist ein entfernter Verwandter. Sobald Mona einmal nach Syrien eingereist ist, wird sie nie wieder israelisches Territorium betreten dürfen. Das bedeutet, dass sie sich an ihrem Hochzeitstag für immer von ihrer Familie verabschieden muss.

**Sprachen:** Deutsch, Original (Hebräisch, Arabisch, Englisch); **Untertitel:** Deutsch, Englisch, Französisch / ab 14  
97 Min / D / 2003 / 8395846 DVD

**Ehrensache**

Alex hat ein Auge auf Melek geworfen. Und auch das türkische Mädchen scheint sich für ihn zu interessieren. Als die beiden beim Grillfest miteinander tanzen wollen, taucht Meleks Bruder Cem auf und zieht sie von der Tanzfläche. Melek ist sich keiner Schuld bewusst – zumal sie die Erlaubnis ihrer Mutter hatte – und trifft sich erneut mit Alex. Als Cem davon erfährt, sperrt er seine Schwester kurzerhand ein. Nachdem Melek tagelang unentschuldigt in der Schule fehlt, machen sich Alex und seine Freunde Sorgen und gehen auf die Suche.

**Sprachen:** Deutsch, Türkisch / ab 14  
44 Min / D / 2012 / 8395651 DVD

**Ein ganz gewöhnlicher Jude**

Über die jüdische Gemeinde Hamburgs erreicht den Journalisten Emanuel Goldfarb der Brief eines Lehrers, der dazu einlädt, seinen Sozialkundeunterricht zu besuchen, um sich den Fragen der Klasse zu stellen. Doch der 1959 in Deutschland geborene Jude Goldfarb will nicht vor Schülern stehen und seine Geschichte erzählen. »Was



soll ich für ein Gesicht dabei machen? Freundlich lächelnd? Die Last von viertausend Jahren Geschichte auf meinen Schultern?« Emanuel Goldfarb beginnt, dem Lehrer eine Absage zu formulieren. Was als knappe Erklärung gedacht war, entwickelt sich zu einem überraschenden Dialog und wird zur Bilanz seines Lebens. **ab 16**  
88 Min / D / 2005 / 8395334 DVD

**Ferngesteuert – Rassismus & Manipulation**

Preisgekrönter Kurzfilm über Manipulation, Gewalt und Ausländerfeindlichkeit von Jugendlichen. Er zeigt, dass Ausländerfeindlichkeit nicht nur bei Glatzköpfen mit Springerstiefeln zu finden ist, sondern auch in ganz »normalen« bürgerlichen Verhältnissen vorkommen kann.

**Sprache:** Deutsch; **Untertitel:** Englisch / ab 12  
17 Min / D / 2012 / 8399680 DVD

**Flüchtlinge in Deutschland**

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagieren der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme: Wo stehen die Bürger? (9 Min.), Wer profitiert? (11 Min.), Wer hilft? (8 Min.), Wer entscheidet? (7 Min.), Wer erhält Asyl in Deutschland? (2 Min.), Was passiert in Syrien? (9 Min.)

**Sprache:** Deutsch  
46 Min / D / 2015 / 8394032 DVD

**Flüchtlinge – Vom Weggehen und Ankommen**

Der Film zeigt die Prozedur, die ein Asylbewerber in Deutschland im Jahr 2015 durchläuft, um ein dauerhaftes Bleiberecht zu erhalten, von der Erstaufnahmeeinrichtung bis hin zur Anhörung. Doch damit beginnt erst der wichtigste Teil: die Integration in die neue Gesellschaft, teilweise mit anderen Werten und Lebensweisen als in vielen der Herkunftsländer.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch, Türkisch / ab 14  
45 Min / D / 2015 / 8394033 DVD



**Fremde Liebe**

In den Liebesbeziehungen zwischen jungen Deutschen und Ausländern zeigen sich die Chancen eines multikulturellen Lebens, aber auch dessen Probleme. Sechs Paare berichten von Faszination und Vorurteilen im Kontext der jeweils anderen Kultur. Die Kamera begleitet sie in ihrem Alltag zuhause und bei ihren Hobbys wie Kochen, Tanzen, Breaken oder Singen. **ab 14**

45 Min / D / 2004 / 8395963 DVD

**Islam**

Die didaktische DVD »Islam« stellt Informationen über die Grundzüge der Religion des Islam zusammen und ergänzt diese durch aktuelle Aspekte der gesellschaftspolitischen Situation von Muslimen in Deutschland.

96 Min / D / 2002 / 8396788 DVD

**Judentum (Spurensuche Folge 7)**

Auf fünf Grundpfeilern ruht das Haus des Islam: Glaubensbekenntnis, Gebet, Almosen, Fasten und die große Wallfahrt nach Mekka. Neben dem Koran steht als gleichberechtigte Autorität die Tradition, zu der auch das islamische Recht, die Scharia, zählt.

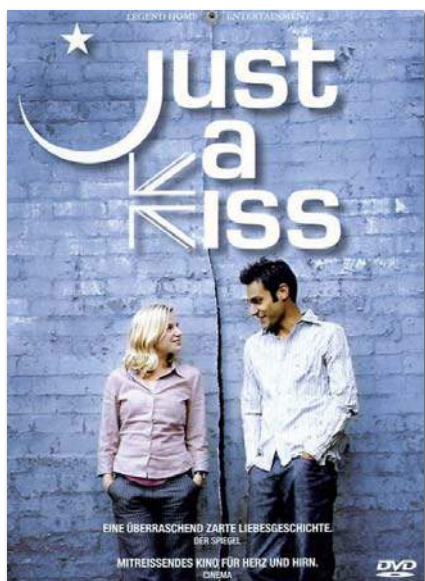
**Sprachen:** Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch  
56 Min / D / 1999 / 8391602 DVD

**Judentum (Spurensuche Folge 5)**

Zahlenmäßig eine kleine Gemeinschaft ist das Judentum geistig, kulturell und wirtschaftlich eine Großmacht und eine Weltreligion. Sie bildet eine Schicksalsgemeinschaft, geformt aus Volk, Land und Religion. Mit ihr schloss der Gott Israels einen Bund, der die besondere Verpflichtung übertrug, sein auserwähltes Volk zu sein. Diese Besonderheit führt zu Konflikten sowohl unter den verschiedenen Gruppierungen der Juden selbst als auch mit den arabischen Bewohnern Palästinas.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch  
56 Min / D / 1999 / 8391601 DVD

Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



**Just a Kiss**

Sensibel und humorvoll erzählt Ken Loach von der Liebesgeschichte zwischen einem Sohn pakistischer Einwanderer und einer jungen Glasgower Lehrerin.

**Sprachen: Englische Originalfassung, deutsche Synchronfassung / ab 14**  
103 Min / GB / 2003 / 8395917 DVD

**Kriegerin**

Marisa, ein überzeugtes Neonazi-Mädchen, freundet sich wider Erwarten mit einem afghanischen Flüchtling an. Packendes Sozialdrama um eine junge Frau in einer rechtsradikalen Clique in der Provinz, die versucht, ihr Leben zu ändern.

**ab 16**  
106 Min / D / 2011 / 8399576 DVD



**Land in Sicht**

Der Film erzählt von Abdul, einem Scheich aus dem Jemen, Farid aus dem Iran und Brian aus Kamerun, die als Flüchtlinge in der Brandenburger Provinz gestrandet sind. Täglich erleben sie, dass ihre Vorstellungen von Deutschland mit den Vorurteilen und Mentalitäten der deutschen Bevölkerung aufeinanderprallen.

**Sprache: Deutsch / ab 12**  
95 Min / D / 2013 / 8399643 DVD

**Lemon Tree**

Die palästinensische Witwe Salma geht vor Gericht, um ihren Zitronenhain vor der Abholzung zu retten. Er gilt ihrem neuen Nachbarn auf der anderen Seite der Grenze, dem israelischen Verteidigungsminister, als Sicherheitsrisiko. Während die israelische wie auch die palästinensische



Männerwelt Salma am liebsten Knebel verpassen würden, findet sie Unterstützung von unerwarteter Seite: Mira, die Gattin des Verteidigungsministers, zeigt Verständnis für ihre Nöte.

**Sprachen: Deutsch, Originalfassung (Arabisch/Hebräisch/Englisch); Untertitel: Deutsch / ab 14**  
102 Min / IL / 2007 / 8399628 DVD

**Mein Deudshland**

Im Mittelpunkt des Films steht die Freundschaft zwischen der in Deutschland geborenen Türkin Jack, die eine Zwangsheirat hinter sich hat, und dem afrikanischen Asylbewerber Fesal, dem die Abschiebung droht. Der Film ist ein Plädoyer für gegenseitigen Respekt und Anerkennung einer Vielfalt der Kulturen und Religionen in Deutschland.

**Sprache: Deutsch / ab 14**  
86 Min / D / 2010 / 8390594 DVD

**Die Akademie für Politische Bildung in Tutzing – Mitglied und Partner des Landesmediendienstes Bayern**



Im nächsten Jahr kann die Akademie für Politische Bildung in Tutzing ihr 60-jähriges Bestehen feiern. 1957 wurde vom Bayerischen Landtag mit der Mehrheit der damals regierenden Vierer-Koalition unter Wilhelm Hoegner (SPD) das Akademiegesetz verabschiedet. Auf dieser Grundlage und mit der Rechtsform einer öffentlich-rechtlichen Anstalt ist die Tutzinger Akademie ein Unikat in der politischen Bildungslandschaft Deutschlands, Europas und wohl auch der Welt. Sie wird wesentlich aus Mitteln des bayerischen Staatshaushaltes finanziert. Sie hat das Recht der Selbstverwaltung im Rahmen der Gesetze. Die Direktorin Prof. Dr. Ursula Münch (seit 2011) leitet und vertritt die Akademie nach außen.

Gemeinsam mit dem 12-köpfigen Kollegium steht sie für herausragende Fachkompetenz auf den Gebieten der Politik- und Kommunikationswissenschaft, Zeitgeschichte, Ethik und Philosophie sowie der Wirtschafts- und Rechtswissenschaft. Die Akademie veranstaltet – teils in Zusammenarbeit mit renommierten Institutionen – Seminare und Tagungen in ihrem Haus direkt am Ufer des Starnberger Sees sowie Akademiegespräche und Fachkongresse in ganz Bayern. Seit ihrer Gründung ist sie eine überparteiliche und unabhängige Institution, die auf hohem wissenschaftlichem Niveau grundsätzliche Probleme, aktuelle Fragen und künftige Entwicklungen in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft untersucht. Die Bedingungen für diese Tätigkeit verändern sich drastisch: Unsere Gesellschaft wird älter, kleiner und bunter. In der globalisierten Welt verschwinden die Grenzen – und die Grenzen des Vorstellbaren werden oft genug überwunden. In aller Ruhe zu reflektieren,

wird in der mediengetriebenen, gehetzten öffentlichen Debatte immer wichtiger, aber auch schwieriger. Um die politische Urteilskraft derer zu schärfen, die den Mandatsträgern ihr Vertrauen aussprechen und um die Partizipationsfähigkeit und -bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger zu stärken, wird die Akademie auch künftig ein Ort sein, an dem sich interessierte Mitglieder unserer Gesellschaft mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verbänden auseinandersetzen. Dabei ist die Akademie auch für die heranwachsende Generation offen – ganz egal, ob ein junger Mensch eine deutsche oder ausländische Familiengeschichte hat.

Dr. Michael Schröder

Aktuelles aus der Akademiearbeit und über Programme, Tagungen und Publikationen findet sich im Netz unter: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)

Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



**Mein geliebtes Land (OmU)**

»Mein geliebtes Land« ist für die junge Eunice ihre Heimat Kongo. Mit Trauer sieht sie auf seine Probleme. Doch sie weiß eine Medizin für die Leiden des zentralafrikanischen Staates. Der Kurzfilm endet mit einer überraschenden Liebeserklärung. **Sprache: Französisch; Untertitel: Deutsch**  
5 Min / 2015 / 8399652 DVD

**Mein Herz tanzt**

Es ist die Geschichte von Eyad, der als bislang erster und einziger Palästinenser an einer Eliteschule in Jerusalem angenommen wird. Eyad ist sehr bemüht, sich seinen jüdischen Mitschülern und der israelischen Gesellschaft anzupassen – er möchte dazugehören. Nur in Yonatan, der im Rollstuhl sitzt und ebenfalls Außenseiter ist, findet er schon bald einen ganz besonderen Freund. Eyads Leben in Jerusalem nimmt eine Wendung, als sich die schöne Naomi in ihn verliebt.

**Sprachen: Deutsch, Hebräisch-Arabisch**  
**Originalfassung mit dt. Untertiteln / ab 12**  
104 Min / IL / 2014 / 8394023 DVD

**Migration**

Der Film erklärt die Regelungen des Dubliner Abkommens und zeigt die Schwierigkeiten der Asylgesetzgebung auf.

8 Min / D / 2014 / 8395657 DVD

**Religiöse Toleranz im Oman**

Über Toleranz kann man reden, nachdenken und theoretisieren so viel man will, man muss sie selbst erleben. Bei einer Reise durch das alltägliche Leben des modernen Omans gewinnt der Zuschauer Einblick in viele Aspekte der Gesellschaft, die dem westlichen Besucher ansonsten verborgen bleiben.

**Sprachen: Deutsch, Englisch, Arabisch**  
33 Min / D / 2010 / 8395730 DVD

**Respekt statt Rassismus**

Neun Kurzfilme aus verschiedenen Ländern stel-



len auf unterschiedliche Weise Szenen und Geschichten zum Thema Rassismus dar.

**Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Englisch / ab 14**  
140 Min / D / 2006 / 8399233 DVD

**Sores & Sirin (z. T. OmU)**

Die kurdischen Geschwister Sores und Sirin haben im Irakkrieg ihre Eltern verloren und mit schweren Verletzungen überlebt. Bei ihrer deutschen Pflegemutter finden sie schließlich ein neues Zuhause. Doch Sores bittet den Großvater nach Deutschland zu kommen und ihn und Sirin in den Irak zurückzubringen.

**Sprachen: Deutsch, z. T. Kurdisch mit dt. Untertiteln / ab 14**  
23 Min / D / 2008 / 8394016 / 8395731 DVD

**Sein Kampf**

Die Brüder Boris (15) und Marcel (17) sind Neonazis. Boris ringt um die Anerkennung seines großen Bruders. Doch da begegnet er David, einem 83 Jahre alten Mann, der als Zeitzeuge seine Schule besucht. David hat Auschwitz überlebt. Boris' Feind- und Weltbild gerät ins Wanken. Es ist vor allem die unvoreingenommene Menschlichkeit Davids, die ihn beeindruckt. Und verändert. Plötzlich steht er zwischen den Fronten.

**Sprachen: Deutsch; Untertitel: Deutsch (für Hörgeschädigte) / ab 13**  
16 Min / D / 2013 / 8399677 DVD

**Taufe – Trauung – Beerdigung**

Drei Kurzfilme beantworten alle wesentlichen Fragen rund um Taufe, Trauung und Beerdigung.

ab 6

26 Min / D / 2015 / 8390440 DVD

**Teufels Glaube und Hexenverbrennung**

Die Gründe für die Entstehung der Hexenverfolgungen werden dargestellt; die einzelnen Phasen dieser Verfolgungen geschildert. Der Ablauf der Hexenprozesse wird gezeigt sowie schließlich



der Sieg der Aufklärung über den Hexenaberglauben im 18. Jahrhundert.

20 Min / D / 1989 / 8397773 DVD

**„Wenn ich einmal alt bin ...“**

Nach dem letzten Bericht der Bundesregierung über die Lage der Ausländer sind die Migranten die zurzeit am schnellsten wachsende Bevölkerungsgruppe in der Bundesrepublik. Die Einrichtungen und Strukturen der Altenhilfe müssen sich deshalb inter- kulturell öffnen, um den Zugang zu ihren Angeboten zu ermöglichen und zu erleichtern.

90 Min / D / 2003 / 8394102 DVD

**Werden Sie Deutscher**

Zehn Monate lang begleitet die Kamera Teilnehmer eines Integrationskurses an einer Berliner Volkshochschule. Der Film zeigt die Mühen der Migranten anzukommen und stellt ihre Alltagserfahrungen dem Bild gegenüber, das Deutsche in den Lehrmaterialien von sich selbst entwerfen.

**Sprache: Deutsch / ab 14**  
84 Min / D / 2011 / 8399639 DVD

**Willkommen auf Deutsch**

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen.

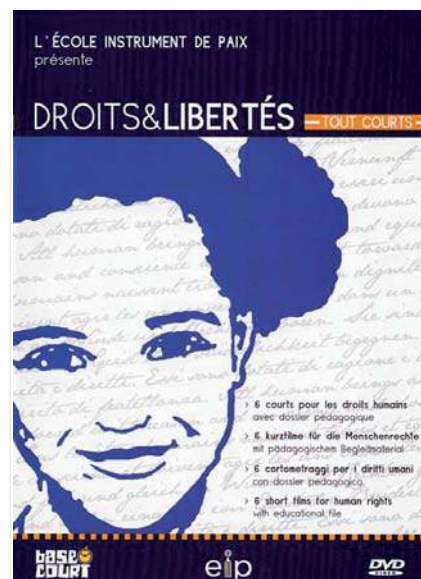
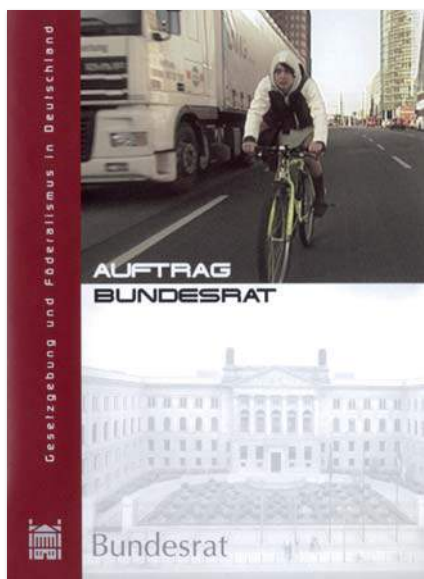
**Sprache: Deutsch**  
90 Min / D / 2014 / 8394022 DVD

**Wunderbare Tage**

Irgendwo in Oberbayern. Der frustrierte Pfarrer Schöttl will die Bänke seiner Kirche wieder füllen – mit zweifelhaften Mitteln. Schöttls Plan geht auf. Die Kirche wird von Woche zu Woche voller. Doch dann erscheint eine Figur, die nicht im Skript des Pfarrers steht.

ab 12  
25 Min / D / 2002 / 8395778 DVD

Themenfilme zu Menschenrechte, Toleranz, Demokratie



Demokratie

**Auftrag Bundesrat – Gesetzgebung und Föderalismus in Deutschland**

»Du hast den Auftrag!« Mit diesem Satz beginnt für Nora ein außergewöhnlicher Tag – und die erste Feuerprobe als junge Journalistin. Ihr Thema: Was ist der Bundesrat? Die Deadline: 16 Uhr. Eine rasante Fahrt durch Berlin führt Nora zum Bundesrat und zu Dominik Drews, einem Mitarbeiter des Besucherdienstes. Nora will alles verstehen, wie das mit den 16 Ländern ist und wie das Gesetzgebungsverfahren funktioniert.

24 Min / D / 2003 / 8321009 DVD

**Demokratie – für alle?**

Was ist Demokratie und kann sie für alle(s) funktionieren? Für die fünf DVDs umfassende Reihe »Demokratie – für alle?« sind zehn junge Filmemacher losgezogen, um anhand von Beispielen den Umgang mit Demokratie zu beleuchten. Größtes weltweites TV-Dokumentarfilmprojekt.

Sprachen: Deutsch (teilweise dt. UT), Englisch

Europa 156 Min / D / 2007 / 8395717 DVD

Afrika 147 Min / D / 2007 / 8395718 DVD

Amerika 124 Min / D / 2007 / 8395719 DVD

Asien 147 Min / D / 2007 / 8395720 DVD

Mittlerer Osten 153 Min / D / 2007 / 8395721 DVD

**Der Staat gegen Fritz Bauer**

Als Fritz Bauer in den 1950er Jahren zum hessischen Generalstaatsanwalt berufen wird, setzt er sich große Ziele: Er will nicht nur die Verbrecher der NS-Zeit anklagen, sondern vor allem dafür sorgen, dass Deutschland die Verbrechen anerkennt und sich mit seiner Vergangenheit auseinandersetzt. Es hat viele Jahre gedauert, bis die unermesslich wichtige Arbeit Fritz Bauers, der die Ausschwitzprozesse in den 1960er Jahren nicht nur leitete, sondern sie überhaupt erst möglich machte, anerkannt und aufgearbeitet wurde.

105 Min / D / 2015 / 8395237 DVD

**Demokratie – Wie funktioniert das?**

Drei 15-jährige Schüler aus dem Fachbereich Mediengestaltung erobern mit ihrer Digitalkamera den Bundestag. Sie vereinbaren Interviews mit dem Bundestagspräsidenten und Abgeordneten aller Fraktionen. Dabei werden die wichtigsten Fragen klar und verständlich erklärt: Wer sitzt wo im Plenum? Wie funktionieren Abstimmungen genau? Was macht der Bundestagspräsident, und wie sieht eigentlich eine typische Woche eines Abgeordneten aus?

45 Min / D / 2008 / 8399676 DVD

**Die Welle (1981)**

Eine Highschool in Kalifornien, USA. Um seinen Schülern zu beweisen, dass Faschismus nicht ein längst überwundenes Problem nur der Deutschen unter Hitler war, startet der Geschichtslehrer Ross ein Experiment. Er löst eine Bewegung aus, der er den Namen »Die Welle« gibt und die nach kurzer Zeit die ganze Schule erfasst.

Sprachen: Deutsch, Englisch / ab 16

43 Min / USA / 1981 / 8390596 DVD

**Droits et Libertés tout courts**

Sechs Kurzfilme von sechs verschiedenen Filmproduzenten zum Thema Menschenrechte. Die Filmemacher aus verschiedenen Ländern Europas wurden aufgefordert, ausgehend von einem oder mehreren Artikeln der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte einen Kurzfilm für den Schuleinsatz zu entwickeln. Die Filme sprechen eine Sprache, die junge Menschen verstehen.

Sprachen: Deutsch, Französisch; Untertitel:

Deutsch, Französisch, Spanisch, Englisch

43 Min / Schweiz / 2008 / 8399673 DVD

**Ein Fremder ist nicht immer ein Fremder – Vom Ausländerbeirat zum Integrationsrat**

40 Jahre – Vom Ausländerbeirat zum Integrationsrat Nürnberg: Wenn heute die »Gründungsväter« des Ausländerbeirats von den Anfängen

erzählen, klingt eine Erfolgsgeschichte durch.

43 Min / D / 2013 / 8399625 DVD

**Freiland**

Niels hat die Schnauze voll: Stuttgart 21, Erfassung biometrischer Daten, Atomkraftwerke, Korruption, zügelloser Kapitalismus. Er beschließt, der Bundesrepublik Deutschland den Rücken zu kehren, allerdings ohne das Land zu verlassen. Mit einer Handvoll Verbündeter gründet er vor den Toren Berlins einen eigenen Staat. Doch die sich selbst verwaltende Kommune bleibt nicht lange unbemerkt.

91 Min / D / 2013 / 8399681 DVD

**GG 19 – 19 gute Gründe für die Demokratie**

Mit Beiträgen von 25 Drehbuchautoren und der Unterstützung namhafter Schauspieler hat Regisseur Harald Siebler die Artikel 1–19 des Grundgesetzes in 19 spannende, komische und anrührende Kurzfilme über unsere Verfassungswirklichkeit verwandelt.

Sprache: Deutsch; Untertitel: Englisch

149 Min / D / 2008 / 8399674 DVD

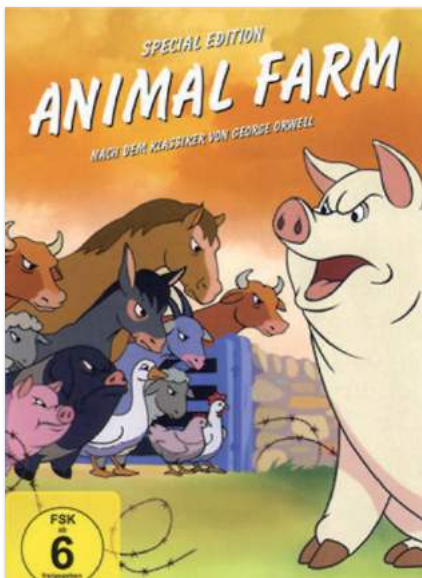
**Revisor – ein interner Lehrfilm der DDR-Staatsicherheit**

Wie geriet ein Mann ins Visier der DDR-Staatsicherheit? Mit welchen Methoden versuchte die Stasi, aus ihrer Sicht belastende Dokumente zu finden? Warum überwachte und verfolgte sie den Mann, dem sie den Decknamen »Revisor« gab, bis in seine intimsten Lebensbereiche hinein? Wie wurde die konspirative Verhaftung von »Revisor« durchgeführt? Die »Bearbeitung« dieses Falls durch die Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) wurde 1985 teilweise mitgefilmt und die einzelnen Schritte dokumentiert. So entstand ein Film, der zur internen Schulung eines engen Kreises von Mitarbeitern diente.

32 Min / D / 2008 / 8389923 DVD



Filme für Kinder



Kinderfilme

geeignet für → den Einsatz in Jugendarbeit und Schule (diverse Sprachen, Altersempfehlungen)

Filme für Kinder

**Aufstand der Tiere – Animal Farm**

Farbiger Zeichentrickfilm nach der politischen Satire »Animal Farm« von George Orwell, in der die Entwicklung einer Massenrevolution zum diktatorischen Machtstaat persifliert wird.

**Sprachen:** Deutsch, Englisch;  
**Untertitel:** Deutsch, Englisch / ab 10  
75 Min / GB / 1955 / 8395386 DVD

**Auf dem Weg zur Schule**

Jackson aus Kenia, Zahira aus Marokko, Samuel aus Indien und Carlito aus Argentinien haben eines gemeinsam: Ihr Schulweg ist sehr lang und gefährvoll, zwischen vier und 22 Kilometern. Das schreckt sie aber nicht ab, denn sie wollen mit aller Kraft eine gute Ausbildung.

**Sprachen:** Deutsch, Originalfassung (Spanisch, Berber, Massai, Tamil); **Untertitel:** Deutsch / ab 12  
74 Min / F / 2013 / 8390589 DVD

**Das Baumhaus**

Erzählt wird die Geschichte der Familie Simmons im Sommer des Jahres 1970: Schon vom ersten Augenblick an, als die 11-jährigen Zwillinge Stu und Lidia mit dem Bau des Baumhauses beginnen, wissen sie, dass es mehr als nur ein Platz zum Spielen sein wird. Es ist ein Zufluchtsort vor dem bedrohlichen Alltag in ihrer kleinen Heimatstadt in Mississippi, ein Schutz vor Armut und vor der Verlogenheit der Erwachsenenwelt.

ab 12  
124 Min / USA / 1994 / 8396934 DVD



**Das grüne Schaf**

Marcel hat es nicht leicht in der Schule. Als grünes Schaf wird er häufig ausgegrenzt und mit Vorurteilen konfrontiert. Doch seine Familie gibt ihm Halt. Ein amüsanter Animationsfilm zu den Themen Patchwork-Familie und Integration/Migration.

ab 10  
4 Min / D / 2008 / 8394020 DVD

**Das Mädchen Wadja**

Der Schulweg der 10-jährigen Wadja aus dem saudischen Riad führt sie an einem Spielzeuggeschäft vorbei, das ein grünes Fahrrad anbietet. Dabei schlägt ihr Herz stets höher, denn dieses Rad zu besitzen, würde bedeuten, sich endlich gegen den Nachbarsjungen Abdullah durchsetzen zu können und ihm, schnell wie der Wind, davonzuflitzen. Obwohl es Mädchen untersagt ist, Fahrrad zu fahren, heckt Wadja einen Plan aus, wie sie auf dem Schulhof Geld für das Rad verdienen kann.

**Sprachen:** Deutsch, Arabisch, deutsche Hörfilmfassung für Blinde und Sehbehinderte;  
**Untertitel:** Deutsch / ab 12  
93 Min / D / 2012 / 8390581 / 8395694 DVD

**Deine Schönheit ist nichts wert**

(z. T. OmU)  
Konsequent aus der Perspektive eines 12-jährigen Einwandererjungen erzählt, zeigt der Spielfilm auf berührende Weise, wie schwierig es ist, in fremder Umgebung die eigene Identität zu finden.

**Sprachen:** Deutsch/Türkisch;  
**Untertitel:** Deutsch / ab 10  
81 Min / A / 2012 / 8390580 DVD

**Flüchtlinge schützen – UNHCR-Filme für Schule und Weiterbildung 2015**

**Karlinchen:** UNHCR für Kinder: Ein kleines Mädchen auf der Flucht (7:16 Min.)  
88 Min / D / 2014 / 8386537 DVD



**Hass und Hoffnung – Kinder im Nahostkonflikt**

Im Mittelpunkt des Films stehen sieben palästinensische und israelische Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren aus Jerusalem und dem angrenzenden Westjordanland. Sie reden über »Gott und die Welt«, über Juden und Araber, über ihren Alltag. Jedes Kind sieht zentrale Aspekte des Konflikts im Nahen Osten aus einer dramatischen, emotionalen und bisweilen urkomischen Perspektive.

ab 14  
85 Min / USA / 2001 / 8395788 DVD

**Ikingut – Die Kraft der Freundschaft**

Island im Jahr 1698: In einem ungewöhnlich harten Winter wird der 11-jährige Bóas von einer Schneelawine verschüttet. Ein merkwürdiges Wesen im weißen Pelz befreit ihn. Es ist ein Inuit, ein Eskimojunge in Bóas' Alter mit dunkler Haut, fremder Sprache und dem Namen Ikingut. Doch die Dorfbewohner sehen in dem Fremden nur den bösen Geist, der die Hungersnot brachte. Ikingut und Bóas müssen fliehen.

ab 10  
87 Min / IS / 2000 / 8398526 DVD

**Karakum – Das Wüstenabenteuer**

Der 13-jährige Robert aus Hamburg darf seinen Vater an dessen Arbeitsplatz in Turkmenistan besuchen. Doch auf dem Weg vom Flughafen bleibt der Lkw, der den Jungen ans Ziel bringen soll, mitten in der Wüste stecken. Der Fahrer verschwindet spurlos. Gemeinsam mit dem gleichaltrigen Einheimischen Murad begibt sich Robert nun auf eine abenteuerliche Odyssee nach lebensrettendem Wasser durch die unendlichen Weiten der Wüste Karakum.

ab 10  
95 Min / D / 1993 / 8335078 DVD

**Kinder erklären ihre Religion**

Fünf Kinder in Deutschland, alle zwischen 11 und 12 Jahre alt. Das Besondere: Jedes gehört einer anderen Religionsgemeinschaft an. In je einem

## Filme für Kinder

knapp sechsminütigen Beitrag erklären sie bedeutsame Gegebenheiten ihrer Religionen. **ab 8**  
28 Min / D / 2007 / 8395775 DVD

### Leroy

Leroy ist intelligent, höflich, gebildet, ein fleißiger Schüler und spielt Cello. Und Leroy ist schwarz. Als er sich in die blonde Eva verliebt, wird seine Hautfarbe zum Problem. Auch für Eva, denn ihr Vater ist Verbandsvorsitzender der örtlichen Rechtspartei und ihre fünf Brüder sind Neonazis. Um für seine Liebe zu kämpfen, gründet Leroy eine Black-Power-Gang und zieht in den Kampf gegen die Nazi-Skins. **ab 12**

85 Min / D / 2007 / 8394999 DVD

### Nazmiyes Kopftuch

Ein 9-jähriger deutscher Junge nimmt seiner türkischen Mitschülerin das Kopftuch weg. Anhand dieses Konfliktbeispiels wird das Zusammenleben türkischer und deutscher Kinder thematisiert. **ab 8**

17 Min / D / 1981 / 8397767 DVD

### Nenn mich einfach Axel

Sommerferien – es ist ein bisschen langweilig in

der dänischen Vorstadtsiedlung. Da der 10-jährige Axel nicht in den Urlaub fahren kann, ist der Gesangswettbewerb des Jugendclubs die letzte Rettung. Aber zusammen mit zwei Mädchen auf der Bühne stehen? Da ist er doch viel mehr von den muslimischen Jugendlichen aus der Nachbarschaft fasziniert, die schnelle Autos fahren und coole Goldkettchen tragen. Also beschließt Axel, auch Muslim zu werden. **ab 8**

85 Min / DK / 2002 / 8396612 DVD

### »Warum immer gegeneinander?«

Drei Kinderfilme zeigen typische Mechanismen von Ausgrenzung und Diskriminierung im Alltag von Schulkindern auf. **ab 6**

90 Min / D / 2001 / 8397838 DVD

### Zebra

Als das Zebra eines Tages aus Versehen gegen einen Baum galoppiert, sind auf einmal alle seine Streifen verrutscht. Was tun? Das Zebra denkt sich: Was einmal funktioniert hat, kann doch wieder funktionieren. Oder wird dadurch alles noch viel schlimmer?

ohne Worte / ab 4

3 Min / D / 2013 / 8394010 DVD

## Bayerisches Bündnis für Toleranz und Demokratie



### Was bedeutet Toleranz?

Toleranz geht damit einher, andere in ihrem Wesen und Sein wahrzunehmen und anzuerkennen. Die Pluralität von Überzeugungen, Wertorientierungen und Weltbildern, die Verschiedenheit von Menschen an sich, ist einerseits ein unglaublicher Schatz – andererseits stellt ein wertschätzender Umgang Einzelne und Organisationen vor eine äußerst anspruchsvolle und

herausfordernde Aufgabe. Im Begriff »Toleranz« spiegeln sich dabei graduell zu unterscheidende Bedeutungshorizonte – vom »Ertragen« bzw. »Erdulden« bis zum »Respektieren« bzw. »Wertschätzen«.

Toleranz bedeutet vor allem, eine entsprechende Haltung zu zeigen und einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen – gerade in bewusst erlebter religiös-weltanschaulicher oder kultureller Differenz. »Toleranz« steht hier mitunter vor einem Paradoxon. Karl Popper löste dies folgendermaßen auf: »Im Namen der Toleranz sollten wir uns das Recht vorbehalten, die Intoleranz nicht zu tolerieren.« Über bestimmte Grundhaltungen jedoch, muss bei aller Vielfalt ein Konsens herrschen für den inneren Zusammenhalt eines heterogenen Gefüges: Respektvolles Miteinander, Gewaltverzicht, Gleichwertigkeit der Würde eines jeden Einzelnen. Toleranz ist daher keine naive Forderung, sondern Grundvoraussetzung jeder demokratischen Gesellschaft in Vielfalt.

Das »Bayerische Bündnis für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen« hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit seinen mehr als 60 bayernweit agierenden Mitgliedsorganisationen aus Religionsgemeinschaften, Staat, Kommunen und Zivilgesellschaft, für diese Art der Toleranz einzutreten: Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft in den Dialog miteinander bringen und Ideologien der Ungleichwertigkeit von Menschen entschieden entgegenzutreten.

Um auch Privatpersonen, regionalen Akteuren und Unternehmen die Möglichkeit zu geben, sich deutlich gegen Rechtsextremismus im Verbund eines starken Partners zu engagieren, wurde der »Bayerische Verein für Toleranz, Demokratie und Menschenwürde« gegründet. Jede natürliche oder juristische Person kann in diesem Verein Mitglied werden. Da der Verein gemeinnützig ist, können Spenden und Mitgliedsbeiträge steuerlich geltend gemacht werden. Nähere Informationen zum Bündnis und zum Verein finden Sie unter [www.bayerisches-buendnis-fuer-toleranz.de](http://www.bayerisches-buendnis-fuer-toleranz.de).

Kontakt: [projektstelle@ebz-alexandersbad.de](mailto:projektstelle@ebz-alexandersbad.de)



## Filmausleihe

### So einfach funktioniert's

1. Sie erwerben bei Ihrer ersten Filmbestellung eine ServiceKarte: Persönliche (nicht übertragbare) Karte zu 35 € oder SchulServiceKarte (für alle Lehrer/-innen einer Schule) zu 95 € oder InstitutionenServiceKarte (für alle Mitarbeiter/-innen der Institutionen auf lokaler Ebene) zu 80 €. Für Studierende kostet die ServiceKarte 20 €. Für Inhaber/-innen der Juleica ist sie kostenlos (Vereinbarung mit dem Bayerischen Jugendring). Für Inhaber/-innen der Ehrenamtskarte Bayern kostet die Persönliche ServiceKarte 28 €.

2. Mit dem Erwerb der ServiceKarte sind für Sie alle Kosten im Filmverleih für ein Jahr abgedeckt.

3. Bestellen Sie die gewünschten Filmtitel einfach online (mit Such- und Warenkorbfunktion), am Telefon (mit Beratung), per Fax, E-Mail oder Brief. Die Filme werden Ihnen per Postversand kostenfrei zugestellt und treffen in der Regel am nächsten Werktag bei Ihnen ein. Für den ebenfalls kostenfreien Rückversand liegt ein praktischer Aufkleber bei. Wir bitten um Angaben im mitgeschickten Vorführbericht für statistische Zwecke.

Öffnungszeiten Mediathek siehe [www.mediendienste.info](http://www.mediendienste.info)

## Newsletter

Wenn Sie monatlich über neue Filmtitel, Serviceangebote und aktuelle Entwicklungen und Aktivitäten im Medienbereich informiert werden möchten, können Sie sich mit Ihrer E-Mail-Adresse in unseren Newsletter-Verteiler eintragen.

[www.mediendienste.info](http://www.mediendienste.info)

Die Landesmediendienste Bayern sind ein unabhängiger, als gemeinnützig anerkannter Verein. Wenn Sie sich für Film- und Bildungsarbeit engagieren wollen, können Sie **Mitglied** werden. Wir freuen uns!

### Sie können uns helfen, unser Filmangebot

**laufend zu verbessern:** Eine Filmspende verwenden wir für neue Lizenzankäufe. Jeder Betrag hilft: Stadtparkasse München – IBAN DE 27 7015 0000 0111 1361 72

## Impressum

Filmauswahl u. Beratung: Ralf Marthaler  
Redaktion: Andrea Bistrich, Gerhard Engel  
Gestaltung: Ibañez Design, Regensburg  
Druck: Flyer Alarm

### LMD – Zentraler Filmverleih & Vertrieb

Dietlindenstraße 18 · 80802 München  
Postfach 44 01 04 · 80750 München  
Tel. 089 / 38 16 09 -15 · Fax 089 / 38 16 09 -20  
[info@mediendienste.info](mailto:info@mediendienste.info)

© Landesmediendienste Bayern e.V.  
Vorstand: Gerhard Engel, Pfr. Eckart Bruchner